

# Handbuch des Römischen Privatrechts

---

Herausgegeben von

Ulrike Babusiaux

Christian Baldus

Wolfgang Ernst

Franz-Stefan Meissel

Johannes Platschek

Thomas Rübner



Mohr Siebeck

Handbuch  
des Römischen Privatrechts

Band I-III





# Handbuch des Römischen Privatrechts

herausgegeben von

Babusiaux · Baldus · Ernst · Meissel · Platschek · Rüfner

Mohr Siebeck

*Ulrike Babusiaux* ist Professorin an der Universität Zürich  
*Christian Baldus* ist Professor an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg  
*Wolfgang Ernst* ist Professor an der University of Oxford und an der Universität Zürich  
*Franz-Stefan Meissel* ist Professor an der Universität Wien  
*Johannes Platschek* ist Professor an der Ludwig-Maximilians-Universität München  
*Thomas Riefner* ist Professor an der Universität Trier

Zitiervorschlag: HRP/*Wimmer* § 54 Rn. 17

ISBN 978-3-16-152359-5      eISBN 978-3-16-160139-2  
DOI 10.1628/978-3-16-160129-2

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2023 by Mohr Siebeck, Tübingen. [www.mohrsiebeck.com](http://www.mohrsiebeck.com)

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von pagina GmbH in Tübingen aus der Minion gesetzt, von der Druckerei C.H. Beck in Nördlingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und gebunden.

## Vorwort der Herausgeber

Ein Werk wie das vorliegende verdankt seine Entstehung einer Vielzahl von Beteiligten. An erster Stelle sind hier die Autorinnen und Autoren zu nennen, aus deren Beiträgen dieses Handbuch besteht. Sie haben sich in den langdauernden Prozess von der Themenbestimmung bis zur Drucklegung immer wieder aufs Neue einbinden lassen. Unzählige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Lehrstühlen in Heidelberg, München, Trier, Wien und Zürich haben in den letzten Jahren das Lektorat der Manuskripte unterstützt, Herausgebertreffen begleitet und zum Schluss mit uns die Register und Verzeichnisse erstellt, wofür ihnen herzlich gedankt sei!

Unsere Absicht, eine von Grund auf neu gearbeitete Darstellung des römischen Privatrechts anzubieten, fand sogleich Interesse und Unterstützung seitens des Verlages Mohr Siebeck, für dessen juristisches Programm damals Franz-Peter Gillig verantwortlich zeichnete. Seither wurde uns eine vorbildliche verlegerische Betreuung zu Teil.

Bevor dieses Werk erscheinen konnte, sind unsere Kollegin Amelia Castresana Herero und unsere Kollegen Hans-Peter Benöhr, Georg Klingenberg und Peter E. Pieler verstorben. Ihrer sei an dieser Stelle besonders gedacht. Ihre Beiträge waren so weit fertig gestellt, dass sie sich für die Drucklegung finalisieren ließen.

Heidelberg, München, Oxford, Trier, Wien und Zürich – Frühjahr 2022

Ulrike Babusiaux  
Christian Baldus  
Wolfgang Ernst

Franz-Stefan Meissel  
Johannes Platschek  
Thomas Rüfner



# Inhaltsübersicht

## BAND I

### Erster Abschnitt: Grundlagen

- I. Rechtsentstehung und Rechtsverwirklichung . . . . . 3
- II. Überlieferung der Quellen . . . . . 193

### Zweiter Abschnitt: Zivilprozess und Handlungsformen

- I. Entwicklungsstufen des Zivilprozesses . . . . . 321
- II. Handlungsformen im Privatrecht . . . . . 511

### Dritter Abschnitt: Personen

- I. Person und Handlungsfähigkeit . . . . . 687
- II. Hausverband (*familia*) . . . . . 827

### Vierter Abschnitt: Vermögensrecht (*res*)

- I. Eigentum und Besitz . . . . . 1031
- II. Beschränkte dingliche Rechte (*iura in re aliena*) . . . . . 1179
- III. Erbschaft und Erbgang . . . . . 1280

## BAND II

### Fünfter Abschnitt: Rechtsdurchsetzung (*actiones*)

- I. Dingliche Klagen (*actiones in rem*) . . . . . 1537
- II. Klagen mit *adiudicatio* . . . . . 1868
- III. Persönliche Klagen (*actiones in personam*) . . . . . 1883
- IV. Haftung für Gewaltunterworfenene . . . . . 2785
- V. Einreden (*exceptiones*) und andere Verteidigungsmittel . . . . . 2874

## BAND III

- Register . . . . . 3053
- Abgekürzt zitierte Literatur . . . . . 3455



# Inhaltsverzeichnis

## BAND I

Vorwort der Herausgeber .....	V
Autoren .....	XVII
Abkürzungen .....	XXII
I. Römischen Juristen und ihrer Werke .....	XXII
II. Römische Kaiser .....	XXIX
III. Allgemeine Abkürzungen .....	XXX

## Erster Abschnitt: Grundlagen

I.    Rechtsentstehung und Rechtsverwirklichung	
§ 1    Faktoren der Rechtsbildung (Humbert) .....	3
§ 2    Republik (Buongiorno) .....	32
§ 3    Prinzipat (Stolfi) .....	54
§ 4    Vom Prinzipat zur Spätantike (Atzeri) .....	75
§ 5    Justinianische Zeit (Pieler) .....	101
§ 6    Römische Rechtsschichten (Babusiaux) .....	114
II.   Überlieferung der Quellen	
§ 7    Rechtsliteratur (Liebs) .....	193
§ 8    Papyrologische und epigraphische Quellen (Alonso/Babusiaux) .....	222

Zweiter Abschnitt: Zivilprozess und Handlungsformen

I.	Entwicklungsstufen des Zivilprozesses	
§ 9	Die Legisaktionen (Varvaro) . . . . .	321
§ 10	Formularprozess: Grundlagen (Platschek) . . . . .	342
§ 11	Formularprozess: Verfahrenseinleitung (Metzger) . . . . .	350
§ 12	Formularprozess: Verhandlung <i>in iure</i> (Platschek) . . . . .	372
§ 13	Formularprozess: Verhandlung <i>apud iudicem</i> (Klingenberg) . . . . .	413
§ 14	Formularprozess: Vollstreckung (Willems) . . . . .	476
§ 15	Kognitionsprozess (Willems) . . . . .	492
II.	Handlungsformen im Privatrecht	
§ 16	<i>In iure cessio</i> und Verwandtes (Pfeifer) . . . . .	511
§ 17	Libralakte ( <i>mancipatio, nexum, solutio per aes et libram</i> ) (Pfeifer) . . .	514
§ 18	Das <i>testamentum per aes et libram</i> und andere Formen letztwilliger Verfügungen (Rüfner) . . . . .	518
§ 19	<i>Confarreatio</i> und <i>conventio in manum</i> (Halbwachs) . . . . .	554
§ 20	Eid ( <i>iusiurandum</i> ) (Finkenauer) . . . . .	559
§ 21	Stipulation (Verbalkontrakt) (Finkenauer) . . . . .	564
§ 22	Sachleistung zur Schuldbegründung (Realkontrakte) (Gröschler) . . .	625
§ 23	Schriftakt zur Schuldbegründung (Litteralkontrakt) (Gröschler) . . .	634
§ 24	Willenseinigung zur Schuldbegründung (Konsensualkontrakte) (Gröschler) . . . . .	644
§ 25	Tatbestände des „Übernehmens“ ( <i>recepta</i> ) (Platschek) . . . . .	661

Dritter Abschnitt: Personen

I.	Person und Handlungsfähigkeit	
§ 26	Bürger ( <i>cives</i> ) und Nichtbürger ( <i>peregrini</i> ) (Lamberti) . . . . .	687

## Inhaltsverzeichnis

§ 27	Kriegsgefangenschaft und Rückkehr (Lamberti) .....	718
§ 28	Verlust der Ehrenstellung ( <i>infamia</i> ) (Willems) .....	731
§ 29	Rechtsstellung der Frauen (Höbenreich) .....	741
§ 30	Fälle beschränkter Handlungsfähigkeit (Stagl/Maragno) .....	768
§ 31	Vormundschaft ( <i>tutela</i> ) und Pflegschaft ( <i>cura</i> ) (Hähnchen) .....	780
§ 32	Vertretung von Personenmehrheiten (Zahn) .....	806
II. Hausverband ( <i>familia</i> )		
§ 33	Ehe und andere Formen der Lebensgemeinschaft (Halbwachs) .....	827
§ 34	Hauskinder ( <i>fili familias</i> ) (Lamberti) .....	858
§ 35	Ehegüterrecht (Stagl) .....	876
§ 36	Skklaven ( <i>servi</i> ) (Gamauf) .....	924
§ 37	Freigelassene ( <i>liberti</i> ) (Masi Doria) .....	995

## Vierter Abschnitt: Vermögensrecht (*res*)

I. Eigentum und Besitz		
§ 38	Rechtsobjekte und Sachkategorien (Backhaus) .....	1031
§ 39	Eigentumsbegriffe (Klinck) .....	1056
§ 40	Ziviler Besitz ( <i>possessio civilis</i> ) (Klinck) .....	1064
§ 41	Aneignung herrenloser Sachen ( <i>occupatio</i> ) (Gerken) .....	1097
§ 42	Erwerb durch Sachveränderung ( <i>accessio, specificatio, commixtio, confusio</i> ) (Plisecka) .....	1105
§ 43	Formgebundene Erwerbsgeschäfte ( <i>mancipatio, in iure cessio</i> ) und formlose <i>traditio</i> (Pfeifer) .....	1118
§ 44	Ersitzung ( <i>usucapio</i> ) (Klinck) .....	1121
§ 45	<i>Causa</i> als Erwerbsvoraussetzung (Pfeifer) .....	1145
§ 46	Treuhand ( <i>fiducia</i> ) (Schanbacher) .....	1152

## Inhaltsverzeichnis

§ 47	Mehrheiten von Eigentümern (Dajczak) .....	1164
II. Beschränkte dingliche Rechte ( <i>iura in re aliena</i> )		
§ 48	Pfandrecht ( <i>pignus, hypotheca</i> ) (Schanbacher) .....	1179
§ 49	Nutzungsrechte ( <i>usus fructus, usus, habitatio</i> ) (Cardilli) .....	1235
§ 50	Dienstbarkeiten ( <i>servitutes</i> ) (Cursi) .....	1248
§ 51	Erbbauerecht ( <i>emphyteusis</i> ), Baurecht ( <i>superficies</i> ) und Verwandtes (Battaglia) .....	1265
III. Erbschaft und Erbgang		
§ 52	Erbfähigkeit (Rüfner) .....	1280
§ 53	Testamentarische Erbfolge (Rüfner) .....	1311
§ 54	Gesetzliche Erbfolge (Wimmer) .....	1329
§ 55	Testamentsanfechtung ( <i>querela inofficiosi testamenti</i> ) (Wimmer) ...	1373
§ 56	Anfall, Antritt und Ausschlagung der Erbschaft (Strobel) .....	1418
§ 57	Nachlassbesitz ( <i>bonorum possessio</i> ) (Babusiaux) .....	1437
§ 58	Erbenhaftung (Buchwitz) .....	1519

## BAND II

### Fünfter Abschnitt: Rechtsdurchsetzung (*actiones*)

I. Dingliche Klagen ( <i>actiones in rem</i> )		
§ 59	Herausgabeklage des Eigentümers ( <i>rei vindicatio</i> ) (Baldus) .....	1537
§ 60	Dinglich wirkendes Vermächtnis ( <i>legatum per vindicationem</i> ) (Wimmer) .....	1632
§ 61	Eigentumsfreiheitsklage ( <i>actio negatoria</i> ) und Feststellungsklage des dinglich Berechtigten ( <i>actio confessoria</i> ) (Rodríguez Martín) .....	1676
§ 62	Nachbarrechtliche Rechtsbehelfe ( <i>operis novi nuntitatio, cautio damni infecti, actio aquae pluviae arcendae</i> ) (Rainer) .....	1697

## Inhaltsverzeichnis

§ 63	Herausgabeklage des redlichen Erwerbers ( <i>actio Publiciana</i> ) (Platschek) .....	1729
§ 64	Erbschaftsklage ( <i>hereditatis petitio</i> ) (Andrés Santos) .....	1752
§ 65	Vorlegungsklage ( <i>actio ad exhibendum</i> ) und Verwandtes (Baldus) ...	1773
§ 66	Interdikte (Isola) .....	1808
II. Klagen mit <i>adiudicatio</i>		
§ 67	Teilungsklagen ( <i>actio familiae erciscundae, actio communi dividundo, actio finium regundorum</i> ) (Castresana) .....	1868
III. Persönliche Klagen ( <i>actiones in personam</i> )		
1. <i>Actio</i> und <i>obligatio</i>		
§ 68	Zur Stellung der Obligation im Vermögensrecht (Wegmann Stockebrand) .....	1883
2. <i>Conditiones</i>		
§ 69	Zur Formel der <i>condictio</i> in der Rechtsentwicklung (Platschek) ....	1898
§ 70	<i>Condictio</i> aus Darlehen ( <i>mutuum</i> ) (Fargnoli) .....	1906
§ 71	Klagen aus Erfüllungszusage ( <i>actio de pecunia constituta</i> ) und aus Zahlungsgarantie der <i>argentarii</i> ( <i>actio recepticia</i> ) (Platschek) .....	1912
§ 72	Stipulationsklage mit unbestimmtem ( <i>actio ex stipulatu</i> ) und bestimmtem Klageinhalt ( <i>condictio</i> ) (Varvaro) .....	1927
§ 73	Bürgschaftsstipulationen und Mehrheiten von Stipulationsschuldern (Schmieder) .....	1938
§ 74	Strafstipulationen (Finkenauer) .....	1965
§ 75	<i>Vadimonium</i> und andere Prozessstipulationen (Rüfner) .....	1972
§ 76	Schulderneuerung ( <i>novatio</i> ) und Anweisung ( <i>delegatio</i> ) (Willems)	1988
§ 77	<i>Condictio</i> als Rückforderungsklage (Fargnoli) .....	2008

## Inhaltsverzeichnis

### 3. Klagen nach Treu und Glauben (*bonae fidei iudicia*)

§ 78	<i>Bonae fidei iudicia</i> : Grundlagen (Meissel/Novitskaya) . . . . .	2017
§ 79	Klagen aus Kauf ( <i>actio empti, actio venditi</i> ) (Ernst) . . . . .	2039
§ 80	Klagen aus Verdingung ( <i>actio locati, actio conducti</i> ) (Du Plessis) . . . . .	2289
§ 81	Klage aus Gesellschaftsvertrag ( <i>actio pro socio</i> ) (Meissel) . . . . .	2315
§ 82	Klage aus Auftrag ( <i>actio mandati</i> ) (Heinemeyer) . . . . .	2357
§ 83	Klage aus Geschäftsführung ohne Auftrag ( <i>actio negotiorum gestorum</i> ) (Meissel) . . . . .	2379
§ 84	Klage aus Vormundschaft ( <i>actio tutelae</i> ) (Babusiaux) . . . . .	2400
§ 85	Klage aus Verwahrung ( <i>actio depositi</i> ) (Walter) . . . . .	2441
§ 86	Klage aus Leihe ( <i>actio commodati</i> ) (Scheibelreiter) . . . . .	2471
§ 87	Klage aus Verpfändung ( <i>actio pignoratitia</i> ) (Schanbacher) . . . . .	2501
§ 88	Klage aus Treuhand ( <i>actio fiduciae</i> ) (Schanbacher) . . . . .	2511
§ 89	Klage auf Herausgabe des Frauenguts ( <i>actio rei uxoriae</i> ) (Stagl) . . . . .	2516
§ 90	Klagen aus Innominatverträgen ( <i>actiones praescriptis verbis</i> ) (Babusiaux) . . . . .	2529

### 4. Deliktische und quasi-deliktische Klagen

§ 91	Pönalklagen: Grundlagen (Platschek) . . . . .	2568
§ 92	Klage wegen Sachbeschädigung ( <i>actio legis Aquiliae</i> ) (Winiger) . . . . .	2572
§ 93	Diebstahlsklage ( <i>actio furti</i> ) (Pennitz) . . . . .	2595
§ 94	Klage wegen Arglist ( <i>actio doli</i> ) (dalla Massara) . . . . .	2623
§ 95	Klage wegen Persönlichkeitsverletzung ( <i>actio iniuriarum</i> ) (Hirata) . . . . .	2637
§ 96	Klagen aus Quasidelikten (Klausberger) . . . . .	2647

### 5. Rechtsschutz für erbrechtliche Ansprüche

§ 97	Klage aus Testament ( <i>actio ex testamento</i> ) (Lohsse) . . . . .	2661
------	-----------------------------------------------------------------------	------

## Inhaltsverzeichnis

§ 98	Fideikommiss und ihre Durchsetzung (Rüfner) . . . . .	2691
§ 99	Schenkung von Todes wegen ( <i>donatio mortis causa</i> ) (Rüger) . . . . .	2713
§ 100	Beschränkungen der Testierfreiheit ( <i>lex Falcidia</i> und <i>SC Pegasianum</i> ) (Schanbacher) . . . . .	2724
IV. Haftung für Gewaltunterworfenen		
§ 101	Klage aufgrund Weisung des Gewalthabers ( <i>actio quod iussu</i> ) (Bürge) . . . . .	2785
§ 102	Klage aufgrund Sonderguts oder unmittelbarer Zuwendung in das Vermögen des Gewalthabers ( <i>actio de peculio vel de in rem verso</i> ) (Gamauf) . . . . .	2789
§ 103	Klage wegen Verteilung ( <i>actio tributoria</i> ) (Gamauf) . . . . .	2827
§ 104	Klagen aufgrund Bestellung eines Geschäftsleiters oder Kapitäns ( <i>actio institoria, actio exercitoria</i> ) (Bürge) . . . . .	2836
§ 105	Noxalhaftung (Pennitz) . . . . .	2845
V. Einreden ( <i>exceptiones</i> ) und andere Verteidigungsmittel		
§ 106	Einrede ( <i>exceptio</i> ): Grundlagen (Platschek) . . . . .	2874
§ 107	Einrede kraft Vereinbarung ( <i>exceptio pacti</i> ) (Gröschler) . . . . .	2884
§ 108	Arglisteinrede ( <i>exceptio doli</i> ) (dalla Massara) . . . . .	2917
§ 109	Einrede und Klage wegen widerrechtlicher Zwangsausübung ( <i>exceptio metus</i> und <i>actio quod metus causa</i> ) (Forgó-Feldner) . . . . .	2931
§ 110	Wiedereinsetzung in den vorigen Stand ( <i>in integrum restitutio</i> ) (Benöhr) . . . . .	2966
§ 111	Aufrechnung ( <i>compensatio</i> ) (Pichonnaz) . . . . .	2994
§ 112	Zurückbehaltungsrecht ( <i>retentio</i> ) (Forgó-Feldner) . . . . .	3038

Inhaltsverzeichnis

**BAND III**

Sachregister .....	3053
Quellenregister .....	3213
Abgekürzt zitierte Literatur .....	3455

## Autoren

*José Luis Alonso*

Professor an der Universität Zürich

*Francisco Javier Andrés Santos*

Professor an der Universidad de Valladolid

*Lorena Atzeri*

Ricercatrice in Diritto romano an der Università degli Studi di Milano

*Ulrike Babusiaux*

Professorin an der Universität Zürich

*Ralph Backhaus*

Professor an der Philipps-Universität Marburg

*Christian Baldus*

Professor an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

*Federico Battaglia*

Assistenzprofessor an der Università degli Studi di Milano-Bicocca

*Hans-Peter Benöhr †*

Professor an der Humboldt-Universität zu Berlin

*Wolfram Buchwitz*

Professor an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

*Alfons Bürge*

Professor an der Ludwig-Maximilians-Universität München

*Pierangelo Buongiorno*

Professor an der Università di Macerata

*Riccardo Cardilli*

Professor an der Università degli Studi di Roma Tor Vergata

*Amelia Castresana †*

Professorin an der Universidad de Salamanca

*Maria Floriana Cursi*

Professorin an der Università degli Studi di Roma Tor Vergata

Autoren

*Wojciech Dajczak*

Professor an der Adam-Mickiewicz-Universität Poznań

*Tommaso dalla Massara*

Professor an der Università degli Studi di Verona

*Paul J. du Plessis*

Professor an der University of Edinburgh

*Wolfgang Ernst*

Professor an der University of Oxford und an der Universität Zürich

*Iole Fargnoli*

Professorin an der Universität Bern und an der Università degli Studi di Milano

*Thomas Finkenauer*

Professor an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen

*Birgit Forgó-Feldner*

Assistenzprofessorin an der Universität Wien

*Richard Gamauf*

Professor an der Universität Wien

*Jean-François Gerkens*

Professor an der Université de Liège

*Peter Gröschler*

Professor an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

*Susanne Hähnchen*

Professorin an der Universität Potsdam

*Verena Halbwachs*

Assistenzprofessorin an der Universität Wien

*Susanne Heinemeyer*

Privatdozentin an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

*Alessandro Hirata*

Professor an der Universidade de São Paulo

*Evelyn Höbenreich*

Professorin an der Universität Graz

*Michel Humbert*

Professor an der Université Paris Panthéon-Assas

*Lisa Isola*

Professorin an der Universität Graz

Autoren

*Philipp Klausberger*

Privatdozent an der Universität Wien

*Fabian Klinck*

Professor an der Ruhr-Universität Bochum

*Georg Klingenberg †*

Professor an der Johannes-Kepler-Universität Linz

*Francesca Lamberti*

Professorin an der Università del Salento

*Detlef Liebs*

Professor an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

*Sebastian Lohsse*

Professor an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

*Giorgia Maragno*

Ricercatrice a tempo determinato in Diritto romano an der  
Università degli Studi di Trieste

*Carla Masi Doria*

Professorin an der Università degli Studi di Napoli Federico II

*Franz-Stefan Meissel*

Professor an der Universität Wien

*Ernest Metzger*

Professor an der University of Glasgow

*Anna Novitskaya*

Postdoc an der Universität Wien

*Martin Pennitz*

Professor an der Universität Innsbruck

*Guido Pfeifer*

Professor an der Goethe-Universität Frankfurt am Main

*Pascal Pichonnaz*

Professor an der Université de Fribourg

*Peter E. Pieler †*

Professor an der Universität Wien

*Johannes Platschek*

Professor an der Ludwig-Maximilians-Universität München

*Anna Plisecka*

Dozentin an der Kalaidos Law School, Zürich

Autoren

*Johannes Michael Rainer*

Professor an der Paris-Lodron-Universität Salzburg

*José-Domingo Rodríguez Martín*

Professor an der Universität Wien

*Thomas Rüfner*

Professor an der Universität Trier

*David Rüger*

Richter am Amtsgericht Hamburg

*Dietmar Schanbacher*

Professor an der Technischen Universität Dresden

*Philipp Scheibelreiter*

Professor an der Universität Wien

*Philipp Schmieder*

Richter am Oberlandesgericht Karlsruhe

*Jakob Fortunat Stagl*

Professor an der Universität Autònoma de Barcelona und an der Universität Warschau

*Emanuele Stolfi*

Professor an der Università degli Studi di Siena

*Benedikt Strobel*

Professor an der Universität Konstanz

*Mario Varvaro*

Professor an der Università degli Studi di Palermo

*Tom Walter*

Richter am Amtsgericht München

*Adolfo Wegmann Stockebrand*

Professor an der Pontificia Universidad Católica de Chile

*Constantin Willems*

Professor an der Philipps-Universität Marburg

*Markus Wimmer*

Professor an der Johannes-Kepler-Universität Linz

*Bénédict Winiger*

Professeur honoraire an der Université de Genève

*Bastian Zahn*

Regierungsrat im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen  
und für Heimat, München

## Wissenschaftliche Mitarbeiter

*Esther Ayasch* (Wien)

*Jacqueline Bemmer* (Wien)

*Philipp Bosch* (Heidelberg)

*Elisabeth Dux* (Heidelberg)

*Adrian Häusler* (Zürich)

*Elena Koch* (Zürich)

*Samuel Koenes* (München)

*Simon Loheide* (Heidelberg)

*Anna Novitskaya* (Wien)

*Robin Repnow* (Heidelberg)

*Joerg Rohloff* (München)

*Rebecca Simmer* (Trier)

*Thamar Xandry* (Zürich)

## Abkürzungen

Soweit für Literaturangaben Abkürzungen benutzt werden, sei es für Monographien (z.B. *Betancourt*, *De interdictis*), Periodika (z.B. BIDR), Festschriften (z.B. *Ess. Momigliano*) oder für sonstige Sammelwerke, finden sich die Abkürzungen mit den bibliographischen Angaben aufgelöst im Verzeichnis abgekürzt zitierter Literatur, S. 3455 ff.

Die Abkürzungen für die Quellen ergeben sich aus dem Quellenregister, S. 3213 ff.

### I. Römische Juristen und ihre Werke (nach *Lenel*, *Pal.*)

<b>Ael.</b> verb. sign.	<b>C. Aelius Gallus</b> De verborum, quae ad ius pertinent, significatione
<b>Afr.</b> quaest.	<b>Sextus Caecilius Africanus</b> Quaestionum libri IX
<b>Alf.</b> dig. epit. Alf. dig. a Paul. epit.	<b>P. Alfenus Varus</b> Digestorum libri XL / Digesta Paulus libro ... epitomarum Alfeni Alfenus libro ... digestorum a Paulo epitomatorum
<b>Arc.</b> mun. civ. sing. off. praef. praet. sing. test. sing.	<b>Aurelius Arcadius Charisius</b> De muneribus civilibus liber singularis De officio praefecti praetorio liber singularis De testibus liber singularis
<b>Arist.</b> dig.	<b>Titius Aristo</b> Digesta
<b>Cael.</b> ed. aed. cur.	<b>Cn. Arulenus Caelius Sabinus</b> Ad edictum aedilium curulium
<b>Call.</b> cogn. ed. mon. inst. fisc. pop. quaest.	<b>Callistratus</b> De cognitionibus libri VI Ad edictum monitorium libri VI Institutionum libri tres De iure fisci et populi libri IV Quaestionum libri duo
<b>Cels.</b> dig.	<b>P. Iuventius Celsus T. Aufidius Hoenius Severianus</b> Digestorum libri XXXIX

<b>Flor.</b>	<b>Florentinus</b>
inst.	Institutionum libri XII
<b>Fur.</b>	<b>Furius Anthianus</b>
ed.	Ad edictum libri
<b>Gai.</b>	<b>Gaius</b>
cas. sing.	De casibus liber singularis
ed. praet. urb.	Ad edictum praetoris urbani
ed. aed. cur.	Ad edictum aedilium curulium libri II
ed. prov.	Ad edictum provinciale (et ad edictum aedilium curulium) libri XXXII
fideic.	De fideicommissis libri II
form. hyp. sing.	De formula hypothecaria liber singularis
inst.	Institutionum libri IV
l. XII tab.	Ad legem duodecim tabularum libri VI
l. Glit. sing.	Ad legem Glitiam liber singularis (D. 5.2.4)
l. Iul. Pap.	Ad legem Iuliam et Papiam libri XV
manum.	De manumissionibus libri III
reg.	Regularum libri III
reg. sing.	Regularum liber singularis
cott.	Rerum cottidianarum (sive aureorum) libri VII
SC Orf. sing.	Ad senatus consultum Orfitianum liber singularis
SC Tert. sing.	Ad senatus consultum Tertullianum liber singularis
tac. fideic. sing.	De tacitis fideicommissis liber singularis
verb. obl.	De verborum obligationibus libri III
<b>Her.</b>	<b>Hermogenianus</b>
iur. epit.	Iuris epitomarum libri VI
<b>Iav.</b>	<b>L. (C.?) Octavius Tadius Tossianus Iavolenus Priscus</b>
Cass.	Ex Cassio libri XV
ep.	Epistularum libri XIV
Plaut.	Ex Plautio libri V
post. Lab.	Ex posterioribus Labeonis libri X
<b>Iul.</b>	<b>Salvius Iulianus</b>
amb. sing.	De ambiguitatibus liber singularis
dig.	Digestorum libri XC
ed.	Ad edictum libri? (D. 3.2.1)
Min.	Ex Minicio libri
Urs. Fer.	Ad Urseium Ferocem libri IV
<b>Iul. Aqu.</b>	<b>Iulius Aquila</b>
resp.	Responsorum liber
<b>Lab.</b>	<b>M. Antistius Labeo</b>
pith. a Paul. epit.	Pithanon a Paulo epitomatorum libri VIII
post. a Iav. epit.	Posteriorum a Iavoleno epitomatorum libri X
post.	Ex posterioribus (D. 7.4.2.4)
<b>Lic.</b>	<b>Licinius Rufinus</b>
reg.	Regularum libri X

## Abkürzungen

<b>Mac.</b>	<b>Aemilius Macer</b>
app.	De appellationibus libri II
iud. publ.	De iudiciis publicis libri II
l. XX her.	Ad legem vicensimam hereditatum libri II
off. praes.	De officio praesidis libri II
mil.	De re militari libri II
<b>Maec.</b>	<b>L. Volusius Maecianus</b>
quaest. fideic.	Quaestionum de fideicommissis libri XVI
iud. publ.	De iudiciis publicis libri XIV
l. Rhod.	De (ex?) lege Rhodia
<b>Marcell.</b>	<b>Ulpianus Marcellus</b>
dig.	Digestorum libri XXXI
l. Iul. Pap.	Ad legem Iuliam et Papiam libri VI
publ. iud.	De publicis iudiciis? (vgl. D. 3.2.22)
resp. sing.	Responsorum liber singularis
<b>Marcian.</b>	<b>Aelius Marcianus</b>
app.	De appellationibus libri II
del. sing.	De delatoribus liber singularis
dig.	Digesta (?) (D. 23.5.17)
form. hyp. sing.	Ad formulam hypothecariam liber singularis
inst.	Institutionum libri XVI
iud. publ.	De iudiciis publicis libri II
Pap. adult.	Notae ad Papiniani de adulteriis libros
reg.	Regularum libri V
SC Turp. sing.	Ad senatus consultum Turpilianum liber singularis
<b>Maur.</b>	<b>Iunius Mauricianus</b>
l. Iul. Pap.	Ad legem Iuliam et Papiam libri VI
Iul. dig.	Notae ad Iuliani digesta?
poen.	De poenis
<b>Men.</b>	<b>Arrius Menander</b>
mil.	De re militari libri IV
<b>Mod.</b>	<b>Herennius Modestinus</b>
diff. dot. sing.	De differentia dotis liber singularis
diff.	Differentiarum libri IX
enucl. cas. sing.	De enucleatis casibus liber singularis
excus.	De excusationibus libri VI
heur. sing.	De heurematicis liber singularis
inoff. test. sing.	De inofficioso testamento liber singularis
leg. fideic. sing.	De legatis et fideicommissis liber singularis
manum. sing.	De manumissionibus liber singularis
Q. Muc.	Ad Quintum Mucium? (wohl Pomp.)
pand.	Pandectarum libri XII
poen.	De poenis libri IV
praescr. sing.	De praescriptionibus liber singularis

reg.	Regularum libri X
resp.	Responsorum libri XIX
rit. nupt. sing.	De ritu nutiarum liber singularis
test. sing.	De testamentis liber singularis
<b>Q. Muc.</b>	<b>Q. Mucius Scaevola</b>
sing.	liber singularis
<b>Ner.</b>	<b>L. Neratius Priscus</b>
membr.	Membranarum libri VII
nupt. sing.	De nuptiis liber singularis
reg.	Regularum libri XV
resp.	Responsorum libri II
<b>Pap.</b>	<b>Aemilius Papinianus</b>
adult.	De adulteriis libri II
adult. sing.	De adulteriis liber singularis
def.	Definitionum libri II
quaest.	Quaestionum libri XXXVII
resp.	Responsorum libri XIX
<b>Papir.</b>	<b>Papirius Iustus</b>
const.	Constitutionum libri XX
<b>Paul.</b>	<b>Iulius Paulus</b>
adsign. lib. sing.	De adsignatione libertorum liber singularis
adult.	De adulteriis libri III
adult. sing.	De adulteriis liber singularis
app. sing.	De appellationibus liber singularis
art. lib. caus. sing.	De articulis liberalis causae liber singularis
breu.	Brevium (ad edictum) libri XXIII
cens.	De censibus libri II
Cvir. iud. sing.	De centum-/septemviralibus iudiciis liber singularis
cogn. sing.	De cognitionibus liber singularis
concept. form. sing.	De conceptione formularum liber singularis
concurr. act. sing.	De concurrentibus actionibus liber singularis
decr.	Decretorum libri III
don. vir. ux. sing.	De donationibus inter virum et uxorem liber singularis
dot. rep. sing.	De dotis repetitione liber singularis
ed.	Ad edictum libri LXXX
ed. aed. cur.	Ad edictum aedilium curulium
epit. Alf. dig. Lab.	Epitome Alfeni digestorum et Labeonis
excus. tut. sing.	De excusationibus tutelarum liber singularis
fideic.	De fideicommissis libri III
form. test.	De forma testamenti liber singularis
imp. sent. cogn. prol.	Imperialium sententiarum in cognitionibus prolatarum libri VI
iniur. sing.	De iniuriis liber singularis (nur Coll.)
inoff. test. sing.	De inofficioso testamento liber singularis
inst.	Institutionum libri II

## Abkürzungen

instr. sign. sing.	De instrumenti significatione liber singularis
intercess. fem. sing.	De intercessionibus feminarum liber singularis
codic. sing.	De iure codicillorum liber singularis
fisc.	De iure fisci libri II
libell. sing.	De iure libellorum liber singularis
patr. sing.	De iure patronatus liber singularis
iur. sing. sing.	De iure singulari liber singularis
iur. fact. ignor. sing.	De iuris et facti ignorantia liber singularis
iur. dict. tut.	De iurisdictione tutelari (ed. secunda) (Vat. 247)
l. Ael. Sent.	Ad legem Aeliam Sentiarn libri III
l. Cinc. sing.	Ad legem Cinciam liber singularis
l. Falc. sing.	Ad legem Falcidiam liber singularis
l. Fuf. Can. sing.	Ad legem Fufiam Caniniam liber singularis
l. Iul.	Ad legem Iuliam libri II
I. Iul. Pap.	Ad legem Iuliam et Papiam libri X
lib. caus. sing.	De liberali causa liber singularis
lib. dand. sing.	De libertatibus dandis liber singularis
man.	Manualium libri III
Munic.	Ad Municipalem liber singularis (nur Vat.)
Ner.	Ad Neratium libri IV
off. adsess. sing.	De officio adsectorum liber singularis
off. praef. urb. sing.	De officio praefecti urbis liber singularis
off. praef. vig. sing.	De officio praefecti vigilum liber singularis
off. praet. tut. sing.	De officio praetoris tutelaris liber singularis (nur Vat.)
off. procons.	De officio proconsulis libri II
or. Ant. Comm. sing.	Ad orationem divorum Marci Antonini et Commodi liber singularis
or. Sev. sing.	Ad orationem divi Severi liber singularis
Plaut.	Ad Plautium libri XVIII
poen. mil. sing.	De poenis militum liber singularis
poen. omn. leg. sing.	De poenis omnium legum liber singularis
poen. pag. sing.	De poenis paganorum liber singularis
port. lib. damn. conc. sing.	De portionibus quae liberis damnatorum conceduntur liber singularis
publ. iud. sing.	De publicis iudiciis liber singularis
quaest.	Quaestionum libri XXVI
reg. Cat. sing.	Ad regulam Catonianam liber singularis
reg.	Regularum libri VII
reg. sing.	Regularum liber singularis
resp.	Responsorum libri XXIII
Sab.	Ad (Masurium) Sabinum libri XVI
sec. tab. sing.	De secundis tabulis liber singularis
sen. cons. sing.	De senatus consultis liber singularis
SC Claud. sing.	Ad senatus consultum Claudianum liber singularis
SC Lib. sing.	Ad senatus consultum Libonianum liber singularis
SC Orf. sing.	Ad senatus consultum Orfitianum liber singularis
SC Sil. sing.	Ad senatus consultum Silanianum liber singularis
SC Tert. sing.	Ad senatus consultum Tertullianum liber singularis

SC Turp. sing.	Ad senatus consultum Turpillianum liber singularis
SC Vell. sing.	Ad senatus consultum Vellaeanum liber singularis
sent.	Sententiarum ad filium libri V
VIIvir. iud.	De septemviralibus iudiciis
tac. fideic. sing.	De tacitis fideicommissis liber singularis
test. sing.	De testamentis liber singularis
usur. sing.	De usuris liber singularis
var. lect. sing.	Variarum lectionum liber singularis
Vit.	Ad Vitellium libri IV
<b>Ped.</b>	<b>Sextus Pedius</b>
De stipulationibus	stip.
<b>Pomp.</b>	<b>Sextus Pomponius</b>
ed.	Ad edictum libri
ench. sing. / ench.	Enchiridii liber singularis / libri
epist.	Epistularum libri
fideic.	De fideicommissis libri V
Q. Muc.	Ad Q. Mucium libri XXXIX
Plaut.	Ex Plautio libri VII
reg. sing.	Regularum liber singularis
Sab.	Ad Sabinum libri XXXVI (XXXV?)
sen. cons.	De senatus consultis libri V
stip.	De stipulationibus
var. lect.	Variarum lectionum libri
<b>Proc.</b>	<b>Proculus</b>
epist.	Epistularum libri
post. Lab.	Ex posterioribus Labeonis
<b>Rut.</b>	<b>Rutilius Maximus</b>
l. Falc. sing.	Ad legem Falcidiam liber singularis
<b>Scaev.</b>	<b>Q. Cervidius Scaevola</b>
dig.	Digestorum libri XL
Iul. Marcell. dig.	Notae ad Iuliani et Marcelli digesta
quaest.	Quaestionum libri XX
quaest. publ. tract.	Quaestionum publice tractatarum liber singularis
sing.	
reg.	Regularum libri IV
resp.	Responsorum libri VI
<b>Tarr.</b>	<b>Tarruntenus Paternus</b>
mil.	De re militari libri IV
<b>Terent.</b>	<b>Terentius Clemens</b>
l. Iul. Pap.	Ad legem Iuliam et Papiam libri XX
<b>Tert.</b>	<b>Tertullianus</b>
castr. pec. sing.	De castrensi peculio liber singularis
quaest.	Quaestionum libri VIII

## Abkürzungen

<b>Tryph.</b>	<b>Claudius Tryphoninus</b>
disp.	Disputationum libri XXI
<b>Ulp.</b>	<b>Domitius Ulpianus</b>
adult.	De adulteriis libri V
app.	De appellationibus libri IV
cens.	De censibus libri VI
disp.	Disputationum libri X
ed.	Ad edictum libri LXXXIII
ed. aed. cur.	Ad edictum aedilium curulium
fideic.	De fideicommissis libri VI
inst.	Institutionum libri II
l. Ael. Sent.	Ad legem Aeliam Sentiam libri IV
l. Iul. adult.	Ad legem Iuliam de adulteriis libri V
l. Iul. Pap.	Ad legem Iuliam et Papiam libri XX
off. consular. sing.	De officio consularium liber singularis
off. cons.	De officio consulis libri III
off. cur. reipubl. sing.	De officio curatoris rei publicae liber singularis
off. praef. urb. sing.	De officio praefecti urbi liber singularis
off. praef. vig. sing.	De officio praefecti vigilum liber singularis
off. praet. tut. sing.	De officio praetoris tutelaris liber singularis
off. procons.	De officio proconsulis libri X
off. quaest. sing.	De officio quaestoris liber singularis
off. quaest.	De officio quaestoris libri? (vgl. D. 2.1.3)
omn. trib.	De omnibus tribunalibus libri X
op.	Opinionum libri VI
pand. sing.	Pandectarum liber singularis
reg.	Regularum libri VII
reg. sing.	Regularum liber singularis
resp.	Responsorum libri II
Sab.	Ad (Masurium) Sabinum libri LI
spons. sing.	De sponsalibus liber singularis
<b>Val.</b>	<b>L. Fulvius (?) Alburnius Valens</b>
act.	Actionum libri (?)
fideic.	De fideicommissis libri VII
<b>Ven.</b>	<b>Q. Claudius Venuleius Saturninus</b>
act.	Actionum libri X
disp.	Disputationum libri?
interd.	De interdictis libri VI
iud. publ.	De iudiciis publicis libri III
off. proc.	De officio proconsulis libri IV
poen. pag. sing.	De poenis paganorum liber singularis
stip.	De stipulationibus libri XIX

II. Römische Kaiser

Alexander Severus	Alex.	Iustinianus	Iust.
Anastasius	Anastas.	Iustinus	
Anthemius	Anthem.	Leo	
Antoninus (Caracalla)	Ant.	Leo Iunior	
Arcadius	Arcad.	Licinius	Licin.
Aurelianus	Aurel.	Marcianus	Marcian.
Carinus		Marcus	
Carus		Maximianus	Maxim.
Claudius	Claud.	Maximinus	
Constans		Numerianus	Numer.
Constaninus	Const.	Pertinax	
Constantius		Philippus	Philipp.
Decius	Dec.	Pius	
Diocletianus	Diocl.	Probus	
Divi fratres		Severus (Septimius)	Sev.
Gallienus	Gallien.	Theodosius	Theodos.
Gallus		Titus Aelius Antoninus	T. Ael. Ant.
Gordianus	Gord.	Valens	
Gratianus	Grat.	Valentinianus	Valentin.
Hadrianus	Hadr.	Valerianus	Valer.
Honorius	Honor.	Verus	
Iovianus		Volusianus	Volus.
Iulianus	Iul.	Zeno	

### III. Allgemeine Abkürzungen

a.	anno
A.A.	Aulus Agerius (Blankettname)
a.A.	anderer Ansicht
a.a.O.	an angegebenem Ort
a.E.	am Ende
a.M.	anderer Meinung
Abh.	Abhandlung
Abk.	Abkürzung
abl.	ablehnend
Abs.	Absatz
Abschn.	Abschnitt
Abt.	Abteilung
abw.	abweichend
add.	addendum
Akad.	Akademie
allg.	allgemein
Anh.	Anhang
Anm.	Anmerkung
Art.	Artikel
Aufl.	Auflage
Ausg.	Ausgabe
Bd.	Band
Bde.	Bände
bearb.	bearbeitet (von...)
Beil.	Beilage
Bem.	Bemerkung(en)
bes.	besonders
bestr.	bestritten
betr.	betreffend
Bibl. / bibl.	Bibliographie / bibliographisch
Bspl.	Beispiel
bzgl.	bezüglich
bzw.	beziehungsweise
c.	capitulum
C.	Codex
ca.	circa
Cod.	Codex
corr.	corrigendum
D.	Digesta
d.h.	das heißt
ders.	derselbe (Autor)
dies.	dieselbe(n)
Diss.	Dissertation
ebd.	ebenda
etc.	et cetera

## Allgemeine Abkürzungen

et al.	et alii/aliae/alia
evtl.	eventuell
f.	und (eine) folgende Seite
ff.	folgende (Seiten)
FG	Festgabe
Fn.	Fußnote
form.	formell
frg./Frg.	fragmentum/Fragment
FS	Festschrift
geb.	geboren
ges.	gesamt
ggf.	gegebenenfalls
Gl.	Glosse
grds.	grundsätzlich
h.A.	herrschender Ansicht
h.L.	herrschende Lehre
h.M.	herrschende Meinung
Hg. / Hgg.	Herausgeber
hg.	herausgegeben
i.A.	im Allgemeinen
i.d.R.	in der Regel
i.e.S.	im engeren Sinne
i.f.	in fine
i.G.	im Gegensatz
i.S.	in Sachen
i.S.v.	im Sinne von
i.V.m.	in Verbindung mit
i.w.S.	im weiteren Sinne
inkl.	inklusive
inst.	Institutiones
int.	international
insb.	insbesondere
IP	Interpretatio
itp. / Itp.	interpoliert / Interpolation
Jg.	Jahrgang
Jh.	Jahrhundert
Kap.	Kapitel
Komm.	Kommentar
krit.	kritisch
l.c.	loco citato
Lit.	Literatur
lt.	laut
m.a.W.	mit anderen Worten
m.E.	meines Erachtens
Mél.	Mélanges
m.W.	meines Wissens
mLit.	mit Literaturangabe

## Abkürzungen

MS	Manuskript
mwN.	mit weiteren Nachweisen
n. Chr.	nach Christus
N.N.	Numerius Negidius (Blankettname)
Nachw.	Nachweise
nat.	national
NF	neue Folge
Nov.	Novella/-ae
Nr.	Nummer
o.a.	oben angeführt
o.A.	ohne Angabe
o.ä. / o.Ä.	oder ähnlich(e) / oder Ähnliches
o.D.	ohne Datum
o.J.	ohne Jahr
o.O.	ohne Ort
öff.	öffentlich
op.cit.	opus citatum
p.	pagina
P.	Papyrus
p.a.	per annum
Pand.	Pandekten
pr.	principium
Reg.	Register
Rez.	Rezension
Rn.	Randnummer
Rspr.	Rechtsprechung
rubr.	rubrica
S.	Seite(n)
s.	siehe
s.a.	siehe auch
s.o.	siehe oben
s.u.	siehe unten
s.v.	sub (hac) voce
SC / SCta.	Senatusconsultum / Senatusconsulta
Scr.	Scritti
Ser.	Serie
Slg.	Sammlung
sog.	sogenannt
Sp.	Spalte
St.	Studi
u.ä.	und ähnlich
u.a.	unter anderem
u.E.	unseres Erachtens
u.U.	unter Umständen
u.W.	unseres Wissens
übers.	übersetzt
Übers.	Übersetzung

## Allgemeine Abkürzungen

usw.	und so weiter
v.	von
v.a.	vor allem
v. Chr.	vor Christus
Verf.	Verfasser
versch.	verschiedene
Verz.	Verzeichnis
vgl.	vergleiche
Vol.	Volume
vs.	versus
XII Tab.	Zwölf Tafeln
Z.	Zeile
z.	zu; zum
z.B.	zum Beispiel
z.T.	zum Teil
zit.	zitiert
zust.	zustimmend
zutr.	zutreffend



# **Erster Abschnitt: Grundlagen**



# I. Rechtentstehung und Rechtsverwirklichung

## § 1 Faktoren der Rechtsbildung<sup>1</sup>

Michel Humbert

Inhalt	Rn.
I. Das Wesen des Rechts .....	1
II. Die Entstehung des <i>ius</i> auf der Grundlage des Gesetzes .....	3
III. Das magistratische Edikt .....	11
IV. Die <i>successio auctorum</i> : die Rechtswissenschaft .....	18
1. Die <i>auctores</i> : Nicht fungible Persönlichkeiten, aber Schöpfer einer einheitlichen Wissenschaft, der <i>iuris prudentia</i> .....	22
a. Die <i>auctores</i> .....	22
b. Ein einheitliches und kollektives Werk .....	25
aa. Ein geschlossenes Milieu .....	25
bb. Eine besondere Kunstfertigkeit oder ein kollektives Werk .....	33
2. Die <i>auctores</i> bei der Arbeit: Vom <i>responsum</i> zum <i>ius controversum</i> .....	42
a. <i>Respondere</i> .....	44
aa. Das Problem des <i>ius publice respondendi ex auctoritate principis</i> ....	46
bb. Das Wesen des <i>responsum</i> .....	47
b. Die kasuistische Methode .....	48
c. Ein „strittiges Recht“ .....	51
3. Ihre Werke .....	53
V. Die kaiserliche Gesetzgebung .....	56

---

<sup>1</sup>Der Umfang der Literatur macht es unmöglich (und sinnlos), umfassende Nachweise zu bieten. Daher beschränken sich die Angaben auf wenige eindeutige und notwendige Quellen. Für das Gesamtbild beziehen wir uns beispielsweise auf die deutschsprachigen Literatur auf die zwei Bände von *Wieacker*, RRG I und *Wieacker*, RRG II [letzteres aus dem Nachlass von Fr. Wieacker, hg. von J.G. Wolf]; und für eine gedrängtere Darstellung des Forschungsstandes: *Kunkel*, RG 196–213; in französischer Sprache, *Gaudemet*, Naissances (2000) 92–104, 270–300. Zur Rechtswissenschaft und zur Entstehung des Privatrechts empfehlen sich zwei besonders anregende Werke, auf die im Folgenden Bezug genommen wird: *Lombardi*, Diritto giurisprudenziale (1967) und *Bretone*, Storia (2000).

## I. Das Wesen des Rechts

- 1 Recht und Rechtswissenschaft bedürfen einer Definition. Das römische Recht ist eine technische Schöpfung, das Werk einer Klasse von Spezialisten. Diese Spezialisten haben die Methoden erfunden, mit deren Hilfe es gelingt, Konflikte zwischen einzelnen zu neutralisieren, sie zu verhindern oder sie zu lösen. Dank der Tätigkeit dieser Juristen, die sich über ein Jahrtausend erstreckt, hat das Recht seine Autonomie gefunden: Autonomie im Verhältnis zur magisch-religiösen Welt, indem es die Vorstellung von übernatürlichen Mächten zurückdrängte, denen sich die Menschen unterworfen gefühlt hätten; Autonomie auch im Verhältnis zu ethisch-politischer Furcht, die zur Herrschaft von moralischen Richtlinien oder zur Unterwerfung unter eine despotische Macht geführt hätten. Stattdessen musste jede Lösung von Streitigkeiten unter Individuen innerhalb des Rechts gesucht werden. Daher rührt die Autonomie des Rechts, die tief in der römischen Gesellschaft verwurzelt ist. Das Recht wird weder mit der Religion verwechselt, obgleich deren Rituale einen wichtigen Platz im öffentlichen wie auch im privaten Leben einnehmen, noch mit der Moral. Ebenso hat es eine prinzipielle Unabhängigkeit von den Machthabern erworben. Die politischen Regimes veränderten sich, die sozialen Gleichgewichte wandelten sich, die Rechtswissenschaft aber wahrt ein Jahrtausend lang die Einheit ihrer begrifflichen Grundstruktur. Diese schließt es allerdings nicht aus, dass direkte Verbindungen zu ökonomischen Umwälzungen bestehen, dass verschiedene philosophische Strömungen Einfluss nehmen und dass es zu ideologischen Veränderungen kommt.
- 2 Um die dominanten Faktoren der allmählichen Herausbildung des Rechts zu identifizieren, muss man dem Modell folgen, das Pomponius in didaktischer Darstellung in seinem Enchiridion, dem kurzen Traktat zur Entstehungsgeschichte des römischen Rechts (D. 1.2.2), vorlegt. Dort unterscheidet Pomponius drei wesentliche Triebkräfte im Lebenszyklus des Rechts und arbeitet so drei Quellen der historischen Entstehung des Privatrechts heraus:<sup>2</sup> So erhält man die Faktoren der Rechtsbildung. Zunächst findet man den Gründungsakt des Rechts oder das Gründungswerk der Rechtsordnung im Gesetz. Dann kommt der Beitrag der Magistrate, das Produkt ihrer *iuris dictio*. Schließlich erscheinen die *auctores*, die das Recht, indem sie es anwendeten, bereicherten, entwickelten und geduldig aufbauten. Das ist die *iuris prudentia*. Wir werden uns von dieser Analyse leiten lassen. Sie hat den Vorzug, dass sie zugleich die großen geschichtlichen Entwicklungslinien beachtet und die wesentlichen Quellen der Entstehung des Privatrechts herausstellt. Als letzten, kurzen Punkt werden wir noch die kaiserliche Gesetzgebung hinzufügen.

---

<sup>2</sup> Folgt man der Darstellung des Pomponius, so findet man nacheinander die *origo iuris* (Pomp. ench. sing. D. 1.2.2.1–12), wo zunächst das Zwölftafelgesetz und dessen *interpretatio* Erwähnung finden; dann die *nomina et origo magistratuuum* (ibid., 13–34), wo die Arbeit des Prätors am Edikt eingeführt wird; und schließlich die *successio auctorum* (ibid. 35–53), wo die Aktivitäten der *prudentes* erörtert werden. Dieser Gliederung werden wir folgen.

## II. Die Entstehung des *ius* auf der Grundlage des Gesetzes

Das Gesetz als Triebkraft der Rechtsbegründung erscheint schlagartig als Frucht eines politischen Umsturzes. Inspiriert von einer Volksbewegung, die demokratisch inspiriert war und Vorstellungen nach Rom brachte, die nur aus dem zeitgenössischen Athen stammen können,<sup>3</sup> erschien zu Beginn des 5. Jh.s die – in Rom bis dahin unbekannte – Idee eines Rechts, das sich auf das Gesetz, auf ein geschriebenes Gesetz stützte. Diese Idee führt im Jahr 450 zur Abfassung des Zwölftafelgesetzes. Das Gesetz als oberstes Prinzip beraubt den Magistrat, der Inhaber eines bis dahin souveränen *imperium* ist, seiner willkürlichen Macht bei der Durchführung von Zivil- und Strafprozessen. Das Gesetz konfisziert oder annektiert diese Macht des Magistrats in der denkbar radikalsten Weise. Es stellt eine erschöpfende Liste aller Situationen auf, für die anerkannt ist, dass sie den Schutz des Gerichts verdienen, oder setzt die Sanktion fest, soweit es sich um ein Delikt handelt. Man muss insoweit von einem Gesetzbuch sprechen, denn die Sammlung von Prozessvorschriften im Zwölftafelgesetz beansprucht Vollständigkeit. Von nun an setzt jeder Akt der *iuris dictio*, der wie zuvor des konsularischen *imperium* bedarf, nach seiner Definition die Anwendung des Gesetzes voraus. Soweit das Recht in seiner gerichtlichen Dimension betrachtet wird, beruht das Recht – das gesamte Recht – auf dem Gesetz. Infolge einer grundlegenden Umwertung der Werte findet sich von jetzt an der Magistrat dem Gesetz untergeordnet. Das Gesetz wurde entsprechend der in jeder Hinsicht zutreffenden, von den Römern selbst bewahrten Überlieferung zum *fons omnis publici privatique iuris*, zur Quelle des gesamten Privatrechts (in der Form der *legis actiones*, das heißt der Mittel zur Durchführung einer Zivilklage, dazu → § 9 Rn. 1–11) und des öffentlichen Rechts (durch eine entsprechende Vereinnahmung der Strafverfahren).<sup>4</sup>

Das geschriebene Gesetz hat sich alle Formen der Streitentscheidung angeeignet – mit der bezeichnenden Ausnahme jener Bereiche, die der öffentlichen Rechtspflege entzogen sind, wie die *patria potestas* (ihre Quelle, ihr Umfang und ihre Effekte) und die Familienorganisation (Ehe, Abstammung, Adoption), die im Gesetzbuch der Dezemvirn fast vollständig fehlen, sowie einige seltene Fälle, die der göttlichen Rache überlassen wurden und die zur *sacratio* des Schuldigen führten. Diese scheinbaren „Ausnahmen“ betreffen die Rechtsprechung des Konsuls nicht, deshalb musste sich das Gesetz damit nicht beschäftigen.

Es wäre sinnlos, den Redakteuren des Zwölftafelgesetzes irgendeine systematische oder theoretische Absicht zuzuschreiben. Ihre Aufgabe war eher politischer als juristischer Natur. Sie bestand darin, die Quelle des Rechts neu zu bestimmen, um den Zugang zum Rechtsschutz unter die Garantie eines geschriebenen, unantastbaren und

<sup>3</sup> Humbert, RHD 93 (2015) 399–422, 441–443.

<sup>4</sup> Siehe zu alledem Humbert, Droits 28 (1997) 87–111; Humbert, *Antiquitatis effigies* (2013) 541–588.

allen bekannten Gesetzes zu stellen. Kurz gesagt, alle Bürger sollten vor einer Rechtspflege geschützt werden, die willkürlich, sprunghaft und nicht vorhersehbar war, auch wenn diese vor der dezemviralen Revolution der Tradition des Gewohnheitsrechts einen wichtigen Platz eingeräumt haben muss (→ § 2 Rn. 6).

- 6 Unsere Kenntnisse über dieses Gesetzgebungswerk, das uns nur auf der Grundlage von zuweilen sehr viel späteren Zitaten zugänglich ist, sind unbestreitbar unvollständig. Dennoch darf man annehmen, dass unsere Informationen, obgleich sie lückenhaft sind, uns nichts Wesentliches vom Inhalt des Gesetzes vorenthalten. Das lässt sich erklären. Das Prestige, das dieses Denkmal der Gesetzgebung genoss, hat dazu geführt, dass, zumal bei den Liebhabern des Altertums, noch die kleinsten Abschnitte bewahrt wurden. Vor allem die klassischen Lehrbücher, insbesondere die Institutionen des Gaius, versuchten, in dem Bestreben, eine perfekte, das heißt vollständige Darstellung zu schaffen,<sup>5</sup> für jede Institution, die sie erwähnen, die normative Grundlage (das Gesetz, insbesondere das Zwölftafelgesetz, die *interpretatio* der *veteres*, die gemeinsame Tradition, die herrschende Meinung der *prudentes* ...) zu benennen; sie haben es sicher nicht versäumt, sich auf die Zwölftafeln zu beziehen, wenn diese den Ursprung einer Regelung darstellten. Wir haben infolgedessen mit den Zwölftafeln eine sichere Grundlage. Das Recht trifft offiziell in seine Geschichte in dem Moment ein, in dem es Gesetz wird: im Jahr 450.
- 7 Welchen Platz muss man dem Gesetz bei der Entstehung des Privatrechts nach diesem bemerkenswerten Erfolg zuerkennen? Es spielte eine höchst reduzierte Rolle. Um aber jedes Missverständnis zu vermeiden, muss man sich Klarheit darüber verschaffen, was gemeint ist, wenn man dem Gesetz<sup>6</sup> einen angemessenen Platz in der Entstehung des Privatrechts zuerkennt, auch nachdem die dezemvirale Kodifikation erschienen war.
- 8 Wie eine kürzlich erschienene brillante Studie bewiesen hat,<sup>7</sup> kann man sich zum Beweis nicht auf die überaus geringe Zahl von Gesetzen stützen, die in den Kommentaren der Juristen zitiert werden, die in den Digesten gesammelt sind. Diese Fragmente der klassischen Rechtswissenschaft wurden nämlich Opfer einer Politik der systematischen Beseitigung aller Verweise auf Gesetze, die in ihnen enthalten waren – unabhängig davon, ob die Gesetze aus republikanischer Zeit oder aus einer kürzer zurückliegenden Epoche stammten. Die Anweisungen zur Reinigung, zur „Entgesetzlichung“, die von Justinian ausgingen und strikt befolgt wurden, nehmen den rechtswissenschaftlichen Kommentaren daher jede Bedeutung für diesen Punkt. Für sich genommen würden sie den gänzlich unbegründeten Eindruck des Fehlens eines gesetzgeberischen Beitrages zur Herausbildung des Privatrechts vermitteln. Die Untersuchung kann nicht auf dieser Grundlage geführt werden, die definitionsgemäß unzuverlässig ist.

---

<sup>5</sup> Unten Fn. 8.

<sup>6</sup> Zum Begriff des Gesetzes in der republikanischen Zeit, *Magdelain, Loi* (1978).

<sup>7</sup> *Mantovani*, in *Ferrary, Leges publicae* (2012) 707–767.

Um ein genaueres Bild zu gewinnen, steht ein anderes Hilfsmittel zur Verfügung, dessen wir uns bedienen werden. Man kann von den Institutionen des Gaius ausgehen, die von den gnadenlosen Verstümmelungen der Kompilatoren verschont blieben und es erlauben, die hier gestellte Frage zu beantworten. Weiß man, mit welcher skrupulösen Sorgfalt Gaius bei der Abfassung seines Handbuchs danach strebt, bis zu den Ursprüngen der Institutionen zurückzugehen, die er erwähnt,<sup>8</sup> weiß man, dass er systematisch darum besorgt war, die Quelle der analysierten Institutionen in der Gesetzgebung (namentlich, aber nicht nur in den Zwölf Tafeln), im Gewohnheitsrecht und in der juristischen Auslegung aufzuzeigen, so kann man erwarten, dass die Verweise auf privatrechtliche Gesetze, die er erwähnt, ein getreues Abbild der historischen Realität vermitteln. Ausgehend von den Gaius-Institutionen kann man also, mithilfe einer zuverlässigen Quelle, ermessen, welchen Platz das Gesetz wirklich bei der Entstehung des Privatrechts einnahm.

Wie viele von den 38 privatrechtlichen Gesetzen, die Gaius zitiert (wobei er oft dasselbe Gesetz mehrfach anführt) haben nun das Ziel oder die Wirkung, zur Bildung des Privatrechts beizutragen? Wie vielen von ihnen kann man die Schaffung einer Institution des Privatrechts zuschreiben? Sieht man von den Gesetzen ab, die die Gerichtsorganisation betreffen,<sup>9</sup> denjenigen, die dem Schutz der öffentlichen Ordnung gegen private Gewaltakte dienen,<sup>10</sup> von denen, in denen Regelungen zum Schutz von Geschäftsunfähigen enthalten sind (Bestimmung des Vormundes, Organisation der Pflugschaft, Ausnahmen von der Geschlechtsvormundschaft über Frauen),<sup>11</sup> sowie ferner noch von denen die mit polizeilicher oder bevölkerungspolitischer Zielsetzung den Zugang zur Bürgerschaft reglementieren oder die Bedingungen rechtmäßiger Freilassungen und ordnungsgemäßer Ehen festlegen,<sup>12</sup> und endlich von den Gesetzen die mit ökonomisch-politischer Zielsetzung<sup>13</sup> dazu dienen, die großen Vermögen vor unaus-

<sup>8</sup> Zur Vorgehensweise des Gaius, systematisch bis zum Ursprung jeder Institution zurückzugehen (wie dies dem ‚wissenschaftlichen‘ Programm entspricht, das im Vorwort zu seinem Kommentar zum Zwölf Tafelgesetz entworfen wird, Gai. 1 l. XII T D. 1.2.1), sei verwiesen auf *Humbert*, in: *Babusiaux/Mantovani, Istituzioni di Gaio* (2020) 97–133.

<sup>9</sup> *Lex Silia*: Gai. 4.19 (204); *lex Calpurnia* Gai. 4.19 (nach 204); *lex Aebutia*: Gai. 4.30 (gegen 150?); die zwei *leges Iuliae iudicariae*: Gai. 4.30 (17 v. Chr.); Gesetze mit unsicherer Datierung: *lex Pinaria*: 4.15; *lex Licinia*: Gai. 4.17; *lex Vallia*: Gai. 4.25.

<sup>10</sup> *Lex Atinia* über die Ersitzung gestohlener Sachen: Gai. 2.45 (149); *lex Plautia* über Gewalt: Gai. 2.45 (78–63).

<sup>11</sup> *Lex Plaetoria*: Gai. 2.163; 4.57 (192); *lex Atilia*: Gai. 1–185 f. (vor 186); *lex Titia*: Gai. 185, 195 (99?); *lex Iulia* über die *datio tutoris*: Gai. 1.185, 195 (32); *lex Iulia de maritandis ordinibus*: Gai. 1.178; *lex Claudia*: Gai. 1.157, 171 (Zeitalter des Claudius).

<sup>12</sup> *Lex Mincia*: Gai. 1.78 f. (90); *lex Cornelia de aqua et igni*: Gai. 1.18; *lex Fufia Caninia*: Gai. 1.42f.; 1.139; 2.228 usw. (2 v. Chr.) *lex Aelia Sentia*: Gai. 1.13–15, 18 f., 38 (4 n. Chr.); *lex Papia Poppaea*: Gai. 2.206: 3.42, 47 (9); *lex Iulia*: Gai. 1.145; *lex Iunia Norbana*: Gai. 1.22 f.; 2.110; 3.56 f. (19); *lex Iulia de maritandis ordinibus*: Gai. 1.178.

<sup>13</sup> Zahlreiche Gesetze *de sponsu*: *lex Appuleia*: Gai. 3.122 (241); *lex Marcia*: Gai. 4.23 (104?); *lex Cornelia*: Gai. 3.124 (81?); mit unsicherem Datum: *lex Furia*: Gai. 3.121; 4.22, 109; *lex Pubilia*: Gai.

wegewogenen Verfügungen von Todes wegen und gegen übermäßige Verschuldung zu schützen, so entfallen damit 37 von 38 Gesetze. Letztlich bleibt nur ein Gesetz übrig, die berühmte *lex Aquilia* (Anfang des 3. Jh.s vor Christus). Allein dieses Gesetz verdient es, als eines betrachtet zu werden, das (durch die Umgestaltung der disparaten, im Zwölftafelgesetz zusammengestellten und sanktionierten Tatbestände) eine wahrhafte ‚Institution‘ des Privatrechts geschaffen und den Grundsatz aufgestellt hat, dass der Schaden zu ersetzen ist, der ohne Berechtigung dem Eigentum eines anderen zugefügt wurde. Und wenn man nicht aus dem Blick verliert, dass dieser denkwürdige Fels, als einzigartiger und isolierter Meilenstein der Gesetzgebung später eine intensive Auslegungs-, Erweiterungs- und Anpassungsarbeit nach sich zog, die sich über acht Jahrhunderte ohne jeden gesetzgeberischen Beitrag<sup>14</sup> erstreckte, kann man ohne Vorbehalt und ohne die Gefahr der Täuschung durch Quellen, die durch ihre Verkürzungen unbrauchbar geworden sind, zu dem Schluss kommen, dass das Gesetz nach dem Gründungsakt der Zwölftafeln nur mehr eine marginale Rolle bei der Entstehung des Privatrechts gespielt hat.<sup>15</sup> Das Privatrecht ist grundsätzlich anomisch.<sup>16</sup>

### III. Das magistratische Edikt

- 11 Das Gesetzbuch der Dezemvirn hatte demnach im Jahr 450 alle Situationen in sich aufgenommen, die über ein notwendig gesetzliches Verfahren eine gerichtliche Sanktion nach sich zogen. Die Gefahr einer Erstarrung des Rechts, das nach seiner Definition abgeschlossen war, lag auf der Hand. Daher musste man rasch zur Anpassung des geschriebenen Rechts schreiten: Die *interpretatio* (auf die zurückzukommen ist) begann sofort. Vor allem aber musste man neue Situationen ins Auge fassen, die sich aufgrund ökonomischer Bedürfnisse im Zusammenhang mit der Ausweitung der Handelsbeziehungen ergaben.

3.127; 4.9, 22, 171; *lex Crepereia*: Gai.4.95; *lex Ollinia*: Gai. 4.109 und *complures aliae leges*; Gesetze, die dazu dienten, die Vermögen zusammenzuhalten oder zu steuerlichen Zwecken: *lex Furia* über die Testamente: Gai. 2.226; 4.23 f. (zwischen 204 und 169); *lex Voconia*: Gai. 2.226 (169); *lex Falcidia*: Gai. 2.224 (40) mit den *Senatusconsulta Trebellianum* und *Pegasianum*; *lex Iunia Velleia*: 2.134 (gegen 28 n. Chr.); *lex Iulia de vicesima hereditatum*: 3.125 (gegen 5 n. Chr.).

<sup>14</sup>S. dazu Kaser, RRQ 20. Die *lex Aquilia*, deren Erwähnungen ausnahmsweise von der „delegificazione“ (*Mantovani*), die von den Kompilatoren vorgenommen wurde, ausgespart blieb (sie wird nicht weniger als 200 mal in den Digesten zitiert), wurde durch die Auslegung (durch Juristen und das prätorische Edikt) vollständig erneuert, erweitert und überholt: eine Arbeit der Ausdehnung und Verallgemeinerung, die dem Gesetz nichts verdankt.

<sup>15</sup>Dazu ist Kaser, RRQ 20 mit der Aussage zu zitieren, dass „die Römer die tiefgreifende Erneuerung ihres Privatrechts und Zivilprozessrechts, abgesehen von wenigen singulären Eingriffen der Gesetzgebung, den Juristen anvertraut und diesen dabei im Vertrauen auf ihre Sachkunde und ihr Verantwortungsgefühl weithin freie Hand gelassen haben“. Ebenso Kaser, RRQ 33: „[D]er größte Teil des Privatrechts (und Zivilprozessrechts) bis zum Ende der Klassik [ist] Juristenrecht“.

<sup>16</sup>Oder, um den von *Mantovani*, in: Ferrary, *Leges publicae* (2012) 726 verwendeten Ausdruck aufzugreifen: „anormativo“.

Nach den Vorstellungen der Dezemvirn war den Magistraten nur eine bescheidene 12 Rolle zugeordnet. Sie sollten bei der Ausübung ihrer *iuris dictio* gehorsame Vollstrecker der gesetzlichen Vorschriften sein, indem sie die vom Gesetz vorgesehenen *legis actiones* gewährten. Indessen nimmt der Magistrat spätestens von der Mitte des 3. Jh.s an (Schaffung des Fremdenprätors im Jahr 241) eine neue schöpferische Tätigkeit auf und wird für mehr als zwei Jahrhunderte der wichtigste Faktor der Rechtsbildung im römischen Privatrecht – dieses Mal jedoch am Gesetz vorbei.

Das *ius civile Quiritium* (→ § 6 Rn. 77–88), das ausschließlich die Beziehungen zwischen 13 römischen Bürgern regelte, war das Recht, das durch *legis actiones*, auf Gesetz beruhende Verfahren, durchgesetzt wurde. Zur Regelung der Beziehungen zwischen *cives* und Ausländern (*peregrini*) musste man auf eine andere Form der Rechtsdurchsetzung zurückgreifen. Dieses neue Recht, das im Zusammenhang mit dem territorialen Ausgreifen und dem römischen Imperialismus entstand, wurde später als *ius gentium*<sup>17</sup> bezeichnet. Es handelt sich um eine Gesamtheit von Beziehungen, die vom Magistrat als juristisch schutzwürdig anerkannt wurden. Dieses Recht ist ausschließlich römisch, sowohl was seine Quelle als auch was seinen Inhalt angeht (es wurde vom römischen Erfindungsgeist entwickelt und verdankt, soweit wir wissen, nichts irgendwelchen identifizierbaren ausländischen Rechtspraktiken)<sup>18</sup> und im Hinblick auf die Durchsetzung. Die Durchsetzung geschieht ausschließlich durch den Prätor, daher die Bezeichnungen als *ius honorarium* (→ § 6 Rn. 139–144) oder als *iudicia honoraria*<sup>19</sup>, in keiner Weise aber auf gesetzlicher Grundlage. Man muss dem Prätor eine quasi-gesetzgeberische Rolle zubilligen. Er übt eine normative Funktion<sup>20</sup> aus. Die Eigenart dieser Rechtsdurchsetzung, die mit dem prozessualen System der *legis actiones* bricht, besteht darin, dass der Magistrat mithilfe einer Formel, die er ausarbeitet (*concepta verba*),<sup>21</sup> frei entscheidet, dem Richter eine Anweisung zu geben, dass dieser ein bestimmtes Verhalten oder eine bestimmte Art von Vereinbarung mit Rechtsfolgen versieht. Die schöpferische Tätigkeit des Fremdenprätors bringt zwangsläufig den Rückgriff auf dieses sogenannte Formularverfahren mit sich (im Unterschied zum Verfahren auf gesetzlicher Grundlage, den *Legisaktionen*). Es ist gut möglich – darüber wird noch gestritten

<sup>17</sup> Kunkel, RG 73–78; Kaser, RP I (1971) 202 f.; Kaser, *Ius gentium* (1993); Talamanca, in: *Dovere, Codificazione* (1998) 191–227.

<sup>18</sup> Kunkel, RG 74–75.

<sup>19</sup> Der Konzeptualisierung des *ius honorarium* als solchen begegnet man erstmals bei Cicero: S. Rosc. 15 (Gegenüberstellung von *iudicia legitima* und *iudicia honoraria*); Caecin 34 (*ex iure civili ac praetorio*); off. 1, 33 (*pleraque iure praetorio liberantur, nonnulla legibus*).

<sup>20</sup> Vgl. Cic. leg. 3, 2 und 3, 8: *iuris civilis custos et lex loquens*. Vgl. Bretone, *Storia* (2008) 150.

<sup>21</sup> Der Prätor wird Herr des Prozesses. Mit der Formel (und im Einklang mit dem Versprechen, das auf der Tafel seines Edikts aufgezeichnet ist: *iudicium dabo*) organisiert der Prätor den Prozess (*iudicium dare*): Er erteilt dem Richter den Befehl, (gegebenenfalls) zu verurteilen und bestimmt die Grenzen der richterlichen Macht. Das ist es, was Gaius (Gai. 4.30) als *litigare per formulas* oder *per concepta verba* bezeichnet. Die *verba* erweisen den Anspruch des Klägers als einen solchen, den der Prätor als durchsetzbar anerkennt.

–, dass der Fremdenprätor auf diesem Weg, der unendliche Möglichkeiten für neue Schöpfungen eröffnete, dem Stadtprätor folgte, der vielleicht in Konstellationen, die nur römische Bürger betrafen (und deshalb nach *ius civile* und nicht nach *ius gentium* zu beurteilen waren) am Gesetz vorbei auf die schöpferischen Möglichkeiten einer Formel zurückgegriffen hatte. So etwa bei den *iudicia bonae fidei*, der Vormundschaft und der Treuhand<sup>22</sup> – vielleicht auch der Gesellschaft und dem Auftrag. In diesen Fällen ist das *ius honorarium* nicht mit dem *ius gentium* identisch, weil es sich um Beziehungen handelt, die dem *ius civile* unterstehen, während alle Bestandteile des *ius gentium* zur Durchsetzung notwendig des *ius honorarium* bedürfen.

14 Die wesentliche Eigenart des *ius gentium* besteht in der überragenden Bedeutung, die der Willenseinigung zugemessen wird, und in der Abneigung gegen jeden Formalismus. Nicht die Beachtung einer vorgeschriebenen Form, sondern die Verpflichtung zur *fides* ist das entscheidende Moment der prätorischen Innovation und das wichtigste Element der vom Prätor gewährten Klage, gleich ob sie *cives Romani* und *peregrini* zugänglich ist (so wie die dem *ius gentium* angehörenden Akte, etwa der Kauf, die verschiedenen Typen der *locatio conductio*, die Gesellschaft und der Auftrag in einer späteren Entwicklungsphase) oder ob sie nur römischen Bürgern vorbehalten ist (wie das bei Vormundschaft und *fiducia* der Fall war). Für alle diese Klagen, die man *bonae fidei iudicia* nennt, ist der Prätor der Meinung, dass der Respekt der *fides* ebenso geschützt werden musste, wie ein Schuldverhältnis auf gesetzlicher Grundlage.

15 Die *actiones bonae fidei*, sowohl die, die zivilen Ursprungs sind, als auch die, die ursprünglich prätorisch sind,<sup>23</sup> stellen nur eine Manifestation des Erfindungsreichtums des Prätors dar. Mittels anderer Figuren, die ebenfalls zum *ius honorarium* gehören, erweiterte der Prätor den Anwendungsbereich einer ursprünglich auf gesetzlicher Grundlage bestehenden Klage durch eine Fiktion. So wurde die Diebstahlsklage mithilfe der Bürgerrechtsfiktion auf Peregrine ausgedehnt<sup>24</sup> und die sogenannte *actio publiciana* verschaffte einem unvollkommenen quiritischen Eigentumstitel Schutz „als wäre die Ersatzfrist abgelaufen“ (Gai. 4.36). Mithilfe sogenannter *actiones utiles* wurde der begrenzte Anwendungsbereich ziviler Klagen in „nützlicher“ Weise jenseits des ursprünglichen Feldes ausgedehnt (was man als *utiliter agere* bezeichnete).<sup>25</sup> Vor allem aber sind es die sogenannten *actiones in factum*, in denen die außerordentlich große schöpferische Freiheit, die sich der Prätor erworben hatte, am besten zum Aus-

<sup>22</sup> Watson, Law Making (1974) 88; Kaser, RP I (1971) 200–202; Kaser/Hackl, RZ 153–155.

<sup>23</sup> In der Folge betrachtete man alle diese Klagen als zivil.

<sup>24</sup> Gai. 4.37: Die Fiktion der *civitas* gestattet es sowohl dem Peregrinen, der Opfer eines Diebstahls geworden ist, wie dem Bürger, der einen Peregrinen des Diebstahls beschuldigt, die *actio furti* zu erheben; diese ist eine zivile Klage (sie ist eine Kreation des Zwölftafelgesetzes), die aber eben durch diese Erstreckung kraft der Bürgerrechtsfiktion zu einer prätorischen wird.

<sup>25</sup> Beispielsweise erstrecken die *actiones utiles ex lege Aquilia* den Schadensersatzanspruch auf den Nießbraucher, den das Gesetz grundsätzlich nur dem Eigentümer zusichert (Ulp. 18 ed. D. 9.2.11.10).

## Registerband

Sachregister .....	3053
Quellenregister .....	3213
Abgekürzt zitierte Literatur .....	3455



## Sachregister

Zentrale Fundstellen sind durch Unterstreichung hervorgehoben. Fundstellen in den Fußnoten werden nicht gesondert ausgewiesen, wenn der fragliche Begriff schon im Haupttext erwähnt ist.

→ steht für einen Verweis; ↗ steht für „siehe auch“.

Latein wurde als Leitsprache des Sachregisters gewählt, im Regelfall mit dem Singular. Deutsche Begriffe wurden zusätzlich aufgenommen und Verweise zu lateinischen Begriffen gesetzt. Haupteintrag sind deutsche Begriffe dann, wenn lateinische mehrdeutig sind. Griechische Begriffe sind auf Griechisch aufgenommen.

Antike Personen sind unter ihrem *cognomen* aufgeführt, außer dieses ist unbekannt oder sehr ungebräuchlich. Römische Kaiser werden unter dem Namen aufgeführt, der in der modernen Literatur gebräuchlich ist.

- a cognitionibus* § 4 Rn. 4 ↗ Kanzlei, kaiserliche  
*a libellis* § 4 Rn. 4; Rn. 13; Rn. 36; § 7 Rn. 57  
↗ Kanzlei, kaiserliche; *libellus* (Bittschrift);  
*magister libellorum*  
*ab epistulis* § 4 Rn. 4; Rn. 36 ↗ *epistula principis*;  
Kanzlei, kaiserliche  
*ab heredis persona obligatio non incipere potest*  
§ 21 Rn. 61; § 58 Rn. 10 ↗ *excusatio tutoris*  
*abdycatio (tutor)* § 31 Rn. 18; Rn. 32; Rn. 39–51;  
Rn. 70  
Ablehnung (Richter) → *iudex (reieictio)*  
Ablehnungsrecht (*tutela*) → *excusatio tutoris*  
Ablösungsrecht → *ius offerendi et succedendi*  
*absens* § 9 Rn. 74; § 11 Rn. 16–22; § 12 Rn. 16;  
§ 13 Rn. 13–15; Rn. 25; Rn. 31; Rn. 54;  
Rn. 84–86; § 15 Rn. 40; § 19 Rn. 10; § 21  
Rn. 16; Rn. 35; § 27 Rn. 26; § 33 Rn. 46;  
Rn. 53–55; § 36 Rn. 14; Rn. 73; § 37 Rn. 59;  
§ 47 Rn. 40; § 65 Rn. 61; § 70 Rn. 8; § 79  
Rn. 96; Rn. 125; Rn. 219; Rn. 339–343; § 75  
Rn. 14f.; Rn. 18; Rn. 23; Rn. 32f.; § 84 Rn. 55;  
§ 89 Rn. 12; § 95 Rn. 20; § 98 Rn. 38; Rn. 60;  
§ 105 Rn. 12 ↗ Anwesenheit (Prozess)  
– *indefensus* § 83 Rn. 5; Rn. 11 ↗ *indefensus*  
– *rei publicae causa* § 6 Rn. 43; Rn. 150 Fn. 421;  
§ 13 Rn. 44 Fn. 321; Rn. 88; § 44 Rn. 35  
Fn. 181; § 59 Rn. 132; § 63 Rn. 32 Fn. 80  
Absetzung (*tutor*) → *accusatio suspecti tutoris*  
absolute Rechte § 13 Rn. 99; § 39 Rn. 4; § 63  
Rn. 13 Fn. 46  
*absolutio* § 9 Rn. 55; § 12 Rn. 24; § 13 Rn. 28–30;  
Rn. 64f.; Rn. 67; Rn. 74–78; Rn. 85f.; Rn. 90;  
Rn. 93f.; Rn. 96 Fn. 678; Rn. 97 Fn. 684;  
Rn. 100; Rn. 103 Fn. 726; § 79 Rn. 40; Rn. 366;  
Rn. 451; § 106 Rn. 5  
Absolutismus § 7 Rn. 47  
Abstammung § 13 Rn. 107; § 29 Rn. 7; § 33  
Rn. 70; § 36 Rn. 12 Fn. 76; Rn. 45 Fn. 260;  
§ 54 Rn. 11 Fn. 69; § 57 Rn. 45 Fn. 146; Rn. 50  
Fn. 155; Rn. 56 Fn. 172; Rn. 140; Rn. 147;  
Rn. 150; Rn. 155; Rn. 158–162; Rn. 164  
Fn. 422; Rn. 234; Rn. 238 Fn. 609 ↗ *agnatio*;  
*cognatio*  
–, eheliche § 57 Rn. 147; Rn. 234  
*abstinere se* → *beneficium abstinendi*  
abstrakte Klage § 68 Rn. 25; § 72 Rn. 6–9; Rn. 14;  
§ 77 Rn. 4  
abstrakte Stipulation → *stipulatio*, abstrakte  
Abstraktionsprinzip § 43 Rn. 4; § 45 Rn. 2f.;  
Rn. 6; Rn. 9; § 79 Rn. 3  
Abtrennung § 42 Rn. 5; Rn. 15; Rn. 20; § 59  
Rn. 82  
Abtretung → *cessio (actio)*  
– vor Gericht → *cessio in iure*  
Abtretungszwang → *metus (cessio)*  
Abwesenheit → *absens*  
Abzugsrecht → *retentio*  
*acceptilatio* § 6 Rn. 233 Fn. 631; § 8 Rn. 90  
Fn. 212; § 12 Rn. 7 Fn. 13; Rn. 72; § 13 Rn. 72  
Fn. 518; § 21 Rn. 10 Fn. 75; Rn. 21; Rn. 32;  
Rn. 39; Rn. 74; Rn. 87–89; § 29 Rn. 35; Rn. 37;

- § 35 Rn. 69; § 59 Rn. 442; § 73 Rn. 9; Rn. 14  
Fn. 54; Rn. 28; Rn. 35 f.; Rn. 42; § 76 Rn. 24;  
§ 79 Rn. 111–113; § 84 Rn. 48 Fn. 132; § 89  
Rn. 40; § 97 Rn. 30; § 99 Rn. 1; § 107 Rn. 7;  
Rn. 14; Rn. 17; § 109 Rn. 11; Rn. 24; Rn. 30 f.;  
Rn. 37; Rn. 52 ↗ Erläss
- accessio* § 6 Rn. 207; § 35 Rn. 113; § 38  
**Rn. 19–22**; § 41 Rn. 16; § 42 Rn. 1; **Rn. 3–21**;  
§ 51 Rn. 7; § 59 **Rn. 82–87**; Rn. 102; Rn. 110;  
Rn. 247; § 67 **Rn. 16**; § 77 Rn. 15; § 79  
Rn. 130; Rn. 133 Fn. 383; § 112 Rn. 22 ↗ *in-*  
*strumentum*
- *temporis* § 44 Rn. 22 Fn. 115; Fn. 123; § 66  
Rn. 80; § 79 Rn. 226
- accidentalialia negotii* § 25 Rn. 9
- accipere formulam* § 12 Rn. 4 Fn. 8
- *iudicium* → *iudicium accipere*
- accusatio* § 4 Rn. 62 Fn. 136; § 8 Rn. 158; § 31  
Rn. 69; § 36 Rn. 55; § 37 Rn. 69 f.; Rn. 71  
Fn. 223; § 55 Rn. 58; Rn. 65 Fn. 234; § 84  
Rn. 14; Rn. 16; Rn. 30–32; Rn. 34; Rn. 64  
Fn. 170; Rn. 94; Rn. 155
- *ingrati liberti* § 36 Rn. 55; § 37 Rn. 69–74
- *suspecti tutoris* § 24 Rn. 2 Fn. 13; § 31 Rn. 69 f.;  
Rn. 79; § 84 Rn. 14; Rn. 30 f.; Rn. 34; Rn. 64  
Fn. 170; Rn. 94; Rn. 125 Fn. 329; Rn. 155 ↗ *re-*  
*motio tutoris*
- Acilius, L. § 7 Rn. 13
- Ackerland § 26 Rn. 25 f.; § 39 Rn. 1 Fn. 4; Rn. 6  
Fn. 32
- acor*, *mucor* § 79 Rn. 186 Fn. 542; Rn. 189 f.;  
Rn. 312 ↗ Weinkauf
- acquisitio hereditatis* → *hereditas* (Erwerb)
- acta* § 2 Rn. 47; § 4 Rn. 19; § 8 Rn. 217 Fn. 661;  
§ 15 Rn. 34; § 18 Rn. 66; § 57 Rn. 258
- actam rem agere* → *bis de eadem re agere non licet*  
*actio* (Allgemeines)
- *ad exemplum* § 55 Rn. 82; § 82 Rn. 55; § 92  
Rn. 42; § 104 Rn. 12; § 110 Rn. 6
- *adiecticiae qualitatis* → adjektivische Haftung
- *aedilicia* § 79 Rn. 316; Rn. 318; Rn. 320;  
Rn. 322; Rn. 324; Rn. 327; Rn. 385; Rn. 394;  
Rn. 407–409; Rn. 411 f.; Rn. 447 ↗ *actio hono-*  
*raria*; *actio quanti minoris*; *actio redhibitoria*
- *arbitraria* § 13 Rn. 61 Fn. 442; § 30 Rn. 19; § 59  
Rn. 215; § 62 Rn. 68; § 63 Rn. 19 Fn. 57; § 65  
Rn. 91; § 78 Rn. 30; § 91 Rn. 2 Fn. 7; § 94  
Rn. 31; Rn. 33 Fn. 41; Rn. 36; Rn. 47 Fn. 57;  
§ 105 Rn. 1; Rn. 6 Fn. 54; Rn. 23; § 109 Rn. 39;  
Rn. 44; Rn. 48; § 110 Rn. 10; § 112 Rn. 9  
↗ *clausula arbitraria*
- *bonae fidei* → *iudicium bonae fidei*
- *civilis* § 1 Rn. 15; Rn. 17; § 3 Rn. 11; § 6 **Rn. 22**;  
Rn. 167; § 12 Rn. 31; § 24 Rn. 3; § 67 Rn. 18;  
§ 69 Rn. 8; § 78 Rn. 13–15; Rn. 28; § 90 Rn. 11;  
Rn. 13–16; Rn. 46; Rn. 55 f.; Rn. 67; Rn. 80;  
Rn. 96; Rn. 104; § 93 Rn. 10; Rn. 18; Rn. 18  
Fn. 187
- *contraria* § 13 Rn. 93; § 31 Rn. 97; § 48 Rn. 24;  
§ 59 Rn. 385; § 61 Rn. 16; § 82 Rn. 2; Rn. 7–13;  
§ 83 Rn. 9; § 84 Rn. 19; § 86 Rn. 17; § 95  
Rn. 21 ↗ *actio directa*; *actio negatoria*; *contra-*  
*vindicatio*; *petitio mutua*
- *directa* § 12 Rn. 38; § 59 Rn. 385; § 82 Rn. 2;  
Rn. 7–12; § 84 Rn. 19 ↗ *actio contraria*; *actio*  
*utilis*
- *divisoria* § 9 Rn. 28; Rn. 56; § 12 Rn. 4 Fn. 8;  
Rn. 10; Rn. 21; § 47 Rn. 6; Rn. 10 Fn. 35; § 55  
Rn. 58; § 59 Rn. 93; Rn. 262; Rn. 318; § 67; § 78  
Rn. 27; Rn. 43; § 81 Rn. 64 Fn. 203; Rn. 96; § 83  
Rn. 47 ↗ *actio communi dividundo*; *actio fami-*  
*liae erciscundae*; *actio finium regundorum*
- *famosa* § 11 Rn. 13 Fn. 37; § 13 Rn. 74; § 37  
Rn. 57
- *ficticia* § 12 Rn. 37 Fn. 91; § 52 Rn. 37 Fn. 128;  
§ 62 Rn. 51 ↗ *formula ficticia*
- *honoraria* § 3 Rn. 11; § 6 Rn. 22 Fn. 52; § 78  
Rn. 13; Rn. 15 ↗ *actio aedilicia*; *actio praetoria*;  
*ius honorarium*
- *in bonum et aequum concepta* § 78 Rn. 30; § 89  
Rn. 1 Fn. 3
- *in factum* § 1 **Rn. 15**; § 6 Rn. 166; § 11  
Rn. 12–17; § 12 Rn. 31; Rn. 37; § 37 Rn. 59;  
§ 38 Rn. 6; § 40 Rn. 7; § 59 Rn. 76; Rn. 91;  
Rn. 110; Rn. 194; Rn. 346–354; Rn. 422;  
Rn. 426; § 60 Rn. 6; § 62 Rn. 51; § 65 Rn. 22 f.;  
Rn. 113–117; § 90 Rn. 11–14; 102–105; § 92  
Rn. 6; Rn. 12 f.; Rn. 17; Rn. 42 f.; § 110 Rn. 9 f  
↗ *formula in factum concepta*; *formula in ius*  
*concepta*
- *in ius concepta* → *formula in ius concepta*
- *in personam* § 9 Rn. 43–49; § 12 Rn. 13; Rn. 59;  
§ 13 Rn. 100; § 68 **Rn. 6–8**; Rn. 18; § 69 Rn. 8;  
§ 91 Rn. 1 ↗ *legis actio sacramento in personam*
- *in rem* § 9 Rn. 37–42; § 12 Rn. 14 f.; Rn. 44;  
Rn. 58; § 13 Rn. 93; § 59 **Rn. 2–8**; Rn. 50;  
Rn. 57; Rn. 143; Rn. 209; Rn. 215;  
Rn. 346–359; Rn. 383–385; § 61 Rn. 36 Fn. 79;  
§ 64 Rn. 2; § 75 Rn. 48; § 79 Rn. 72; § 93 Rn. 2  
Fn. 12; Rn. 18 Fn. 193; Fn. 196; Rn. 19 Fn. 221;  
§ 109 Rn. 35 Fn. 104; Rn. 40–45 ↗ *legis actio sa-*  
*cramento in rem*

- *per sponsonem* → Sponsionsprozess
- *mixta (in rem et in personam)* § 60 Rn. 62 Fn. 247; § 64 Rn. 2
- *mixta (rem et poenam persequens)* § 59 Rn. 325 Fn. 538; Rn. 333; § 81 Rn. 106; § 84 Rn. 32; Rn. 100; § 91 Rn. 1; § 93 Rn. 2 Fn. 12; Rn. 13 Fn. 126; Rn. 14; Rn. 18 Fn. 203; § 109 Rn. 63 Fn. 194
- *noxalis* § 13 Rn. 68; § 20 Rn. 1 Fn. 5; § 28 Rn. 13 Fn. 33; § 34 Rn. 34; § 65 Rn. 18; § 82 Rn. 41; § 92 Rn. 6 Fn. 10; Rn. 43; § 93 Rn. 15; Rn. 17; § 96 Rn. 7 Fn. 23; Rn. 11 Fn. 38; § 105; § 109 Rn. 50 Fn. 158; Rn. 61; § 110 Rn. 11 Fn. 98
- *perpetua* § 109 Rn. 60 ↗ Verjährung
- *poenalis* § 6 Rn. 91; § 11 Rn. 13; Rn. 15; Rn. 17; Rn. 23; § 12 Rn. 35; § 22 Rn. 6; § 37 Rn. 59; § 74 Rn. 8; § 75 Rn. 24; Rn. 27; § 84 Rn. 1; Rn. 100; Rn. 153; § 93 Rn. 14; Rn. 17; § 105 Rn. 9f.; Rn. 13f.; Rn. 18; § 109 Rn. 40
- *popularis* § 31 Rn. 69; § 34 Rn. 44; § 66 Rn. 29 Fn. 108
- *praetoria* § 6 Rn. 139 Fn. 382; § 12 Rn. 68 Fn. 130; § 47 Rn. 39; § 51 Rn. 27; § 63 Rn. 34 Fn. 82; § 71 Rn. 8 Fn. 21; Rn. 13; § 78 Rn. 16; § 83 Rn. 5; Rn. 32 Fn. 114; Rn. 41 Fn. 142; § 89 Rn. 1 Fn. 2; § 90 Rn. 14 Fn. 45; § 91 Rn. 5; § 97 Rn. 32; § 100 Rn. 60; § 105 Rn. 1 Fn. 9; Rn. 2 Fn. 19; Rn. 5 Fn. 50 ↗ *actio aedilicia*; *actio honoraria*
- *rem persequens* § 11 Rn. 15 Fn. 49; § 12 Rn. 19; § 25 Rn. 7 Fn. 21; § 59 Rn. 325; § 63 Rn. 34 Fn. 82; Rn. 43; § 65 Rn. 75; Rn. 109; § 79 Rn. 148; Rn. 150–152; Rn. 168; § 81 Rn. 106; § 85 Rn. 56 Fn. 127; § 86 Rn. 44 Fn. 206; Rn. 48; Rn. 58; § 91 Rn. 1; Rn. 2; Rn. 4; Rn. 6f.; § 93 Rn. 10; Rn. 14 Fn. 137; Rn. 15–17; § 94 Rn. 28; § 96 Rn. 6; Rn. 16; Rn. 21; § 102 Rn. 9; § 103 Rn. 4; § 105 Rn. 20; § 109 Rn. 50f.; Rn. 58 Fn. 182; Rn. 60; Rn. 63f.; § 112 Rn. 8
- *rescissoria* § 55 Rn. 39; Rn. 53; Rn. 64; § 59 Rn. 132 Fn. 237; § 63 Rn. 32–34; § 109 Rn. 40; § 110 Rn. 4 Fn. 40; Rn. 6; Rn. 16 Fn. 126
- *stricti iuris* → *iudicium stricti iuris*
- *utilis* § 1 Rn. 15; § 6 Rn. 150; Rn. 168; § 10 Rn. 17; § 12 Rn. 38; § 59 Rn. 83; Rn. 346; Rn. 349; Rn. 358; Rn. 401; Rn. 404f.; Rn. 422f.; Rn. 425; Rn. 430; § 61 Rn. 23; § 63 Rn. 33; § 64 Rn. 22; Rn. 41; § 65 Rn. 113; § 67 Rn. 11; Rn. 18f.; § 82 Rn. 55; § 83 Rn. 25; Rn. 40; Rn. 53; § 84 Rn. 72; § 85 Rn. 58; § 89 Rn. 23; § 90 Rn. 11; Rn. 14; Rn. 84f.; Rn. 89; Rn. 107; § 97 Rn. 66; § 104 Rn. 9 ↗ *actio ad exemplum*; *actio directa*; *actio in factum*
- actio* (einzelne actiones)
  - *ad exemplum* → unter *actio* (Allgemeines)
  - *institoriae actionis* § 82 Rn. 55; § 104 Rn. 12 ↗ *actio institoria*
  - *legis Aquiliae* § 92 Rn. 12; Rn. 38 Fn. 86; Rn. 42 ↗ *actio in factum (lex Aquilia)*; *actio legis Aquiliae*; *actio legis Aquiliae utilis*
  - *ad exhibendum* § 12 Rn. 14; § 38 Rn. 15; § 42 Rn. 20; Rn. 27; § 48 Rn. 24; § 59 Rn. 61; Rn. 311–313; § 60 Rn. 6; § 61 Rn. 29; § 65; § 85 Rn. 51; § 90 Rn. 22; § 93 Rn. 18
  - *ad implendam legitimam* § 55 Rn. 91–97
  - *adiuncta filiae persona* → *actio rei uxoriae adiuncta filiae persona*
  - *aestimatoria* → *actio quanti minoris* ↗ *actio de aestimato*
  - *aquae pluviae arcendae* § 13 Rn. 96 Fn. 680; § 51 Rn. 19 Fn. 52; § 61 Rn. 53; § 62 Rn. 54 Fn. 158; Rn. 56f.; Rn. 60; Rn. 65; Rn. 70; § 79 Rn. 146; § 105 Rn. 3 Fn. 28; § 109 Rn. 51 Fn. 160
  - *arborum furtim caesarum* § 51 Rn. 19 Fn. 52; § 65 Rn. 18 Fn. 43; § 93 Rn. 18 Fn. 187; Rn. 194; § 105 Rn. 14 Fn. 138
  - *auctoritatis* § 13 Rn. 97; § 79 Rn. 55; Rn. 73; Rn. 237–252; Rn. 256; Rn. 278f.; Rn. 292f.; Rn. 296; Rn. 455
  - *utilis* § 44 Rn. 2 Fn. 15; § 79 Rn. 247; Rn. 250; Rn. 279
  - *Calvisiana* § 13 Rn. 34 Fn. 248; § 54 Rn. 25 Fn. 141 ↗ *actio Fabiana*
  - *certae creditae pecuniae* § 8 Rn. 186 Fn. 565; § 9 Rn. 58 Fn. 105; § 12 Rn. 12; Rn. 22; Rn. 25 Fn. 68; Rn. 30 Fn. 83; Rn. 48; Rn. 62; § 22 Rn. 7; § 23 Rn. 2 Fn. 6; Rn. 4; § 63 Rn. 23 Fn. 67; § 69 Rn. 6; Rn. 13; § 70 Rn. 2; Rn. 4 Fn. 11; Rn. 6; Rn. 14; § 71 Rn. 5; Rn. 7f.; § 72 Rn. 2; Rn. 4f.; Rn. 8–10; § 74 Rn. 8; § 75 Rn. 4; § 77 Rn. 3 ↗ *condictio certae pecuniae*
  - *certi ex stipulatu* → *actio ex stipulatu (certi)*
  - *commodati* § 12 Rn. 35f.; § 13 Rn. 60 Fn. 436; § 22 Rn. 6; § 59 Rn. 340; Rn. 343; § 78 Rn. 2; Rn. 12 Fn. 43; Rn. 26; Rn. 41; Rn. 41 Fn. 168; § 86; § 90 Rn. 35 Fn. 109
  - *contraria* § 13 Rn. 60 Fn. 436; § 78 Rn. 10 Fn. 35; § 86 Rn. 17; Rn. 24f.; Rn. 51; Rn. 52

- Fn. 231; Rn. 53; Rn. 62f.; § 112 Rn. 3; Rn. 11  
Fn. 30
- *communi dividundo* § 6 Rn. 39; § 47 Rn. 10; Rn. 17f.; Rn. 21; Rn. 28; Rn. 32; **Rn. 38–41**; § 49 Rn. 27; § 59 Rn. 65; Rn. 94; Rn. 319f.; Rn. 324; § 67 **Rn. 12–22**; § 78 Rn. 43; § 79 Rn. 15; Rn. 89; Rn. 154; § 81 Rn. 102; § 83 Rn. 46; § 112 Rn. 24 ↗ *actio divisoria*; *actio familiae erciscundae*
  - – – *utilis* § 47 Rn. 28; § 51 Rn. 19 Fn. 52; § 59 Rn. 319; § 67 Rn. 18–20
  - *condicticia* § 68 Rn. 14 Fn. 50; § 69 Rn. 6 Fn. 8; § 72 Rn. 1 Fn. 4; § 90 Rn. 85 Fn. 226
  - *conducti* § 24 Rn. 3 Fn. 34; § 25 Rn. 20; Rn. 27; § 51 Rn. 11f.; Rn. 15; § 77 Rn. 18; § 78 Rn. 25; Rn. 28; § 79 Rn. 34; Rn. 126; § 80 **Rn. 12**; **Rn. 14f.**; § 90 Rn. 29; Rn. 33 ↗ *actio locati*; *locatio conductio*
  - *confessoria* § 12 Rn. 12; § 61 Rn. 16–18; Rn. 26–28; Rn. 47–51 ↗ *actio negatoria*
  - – – *servitutis* § 61 Rn. 5; Rn. 33; Rn. 48f.; § 62 Rn. 16 ↗ *servitus* (Grunddienstbarkeit); *vindictatio*
  - – – – *utilis* § 44 Rn. 13 Fn. 75; § 51 Rn. 19 Fn. 52; § 61 Rn. 49 Fn. 106
  - – – *usus fructus* § 61 Rn. 1; Rn. 3; Rn. 16; Rn. 18; Rn. 26f.; Rn. 50; Rn. 53 ↗ *usus fructus*; *vindictatio*
  - *contraria* → unter *actio* (Allgemeines)
  - *de aestimato* § 24 Rn. 10 Fn. 91; § 90 Rn. 32f.; Rn. 32 Fn. 99; Rn. 36f.; Rn. 99 ↗ *aestimatum*; *actio quanti minoris*; *actio praescriptis verbis*
  - *de auctoritate* → *actio auctoritatis*
  - *de deiectis vel effusis* § 78 Rn. 30; § 96 Rn. 9f.; Rn. 26; § 105 Rn. 16
  - *de dolo* § 1 Rn. 16; § 12 Rn. 96; § 20 Rn. 5; § 21 Rn. 56; § 28 Rn. 13; § 30 Rn. 10; § 37 Rn. 9; § 57 Rn. 83; § 59 Rn. 188; § 62 Rn. 67; § 79 Rn. 36; Rn. 87; Rn. 94; Rn. 295; Rn. 371; Rn. 413; Rn. 418; Rn. 420; § 86 Rn. 52; Rn. 63; § 90 Rn. 7; Rn. 40; Rn. 74; Rn. 104; § 93 Rn. 11; § 94; § 100 Rn. 43; § 108 Rn. 6; Rn. 64; § 109 Rn. 46; Rn. 64; § 110 Rn. 18 ↗ *dolus*; *exceptio doli*
  - *de dote* § 89 Rn. 1 Fn. 1; Rn. 38–42 ↗ *actio rei uxoriae*
  - *de effusis vel deiectis* → *actio de deiectis vel effusis*
  - *de hominibus armatis coactisve* § 13 Rn. 5 Fn. 36; Rn. 71 Fn. 502; § 91 Rn. 3 Fn. 13
  - *de in rem verso* → *actio de peculio*
  - *de incendio* § 13 Rn. 5 Fn. 36
  - *de modo agri* § 79 Rn. 7; Rn. 55; Rn. 295f.; Rn. 298f.; Rn. 304; Rn. 400; Rn. 450 ↗ *agrimensor*
  - *de pastu pecoris* § 105 Rn. 24 Fn. 208
  - *de pauperie* § 12 Rn. 25 Fn. 69; § 40 Rn. 7; § 47 Rn. 39 Fn. 115; § 91 Rn. 3 Fn. 9; Rn. 8; § 105 Rn. 1; Rn. 2 Fn. 23; Rn. 8 Fn. 68f.; Rn. 12 Fn. 122; Rn. 24 Fn. 201–203; Fn. 205–208; Rn. 25
  - *de peculio* § 6 Rn. 162; § 8 Rn. 22; § 13 Rn. 86; § 59 Rn. 168 Fn. 289; Rn. 337; § 71 Rn. 13; Rn. 15; § 73 Rn. 29 Fn. 121; § 79 Rn. 316; § 81 Rn. 72; § 85 Rn. 24; § 101 Rn. 4; Rn. 10; § 102; § 103 Rn. 1; Rn. 14 ↗ *actio quod iussu*; *edictum triplex*; *peculium*
  - *de pecunia constituta* § 12 Rn. 20 Fn. 56; § 23 Rn. 6 Fn. 40; § 25 Rn. 7 Fn. 21; Rn. 37; Rn. 38 Fn. 118; Rn. 39; § 32 Rn. 30; § 71 Rn. 1; Rn. 2; Rn. 5–8; Rn. 11–15; Rn. 16 Fn. 58; Rn. 18; Rn. 20f.; § 72 Rn. 9 Fn. 24; § 91 Rn. 2 Fn. 8
  - *de positis vel suspensis* § 96 Rn. 10f.
  - *de recepto* § 96 Rn. 16 Fn. 66
  - *de sepulchro violato* → *actio sepulchri violati*
  - *de servitute* → *actio confessoria servitutis*
  - *de tigno iuncto* § 38 Rn. 21 Fn. 156; § 42 Rn. 13f.; § 59 Rn. 105; § 65 Rn. 25 Fn. 65; § 93 Rn. 17f.
  - *de turba* § 13 Rn. 5 Fn. 36; § 59 Rn. 212 Fn. 364
  - *de universitate* → *hereditatis petitio*
  - *de vitibus succisis* § 9 Rn. 9
  - *decretalis* § 51 Rn. 14; § 86 Rn. 10 Fn. 43; Rn. 12 Fn. 70
  - *depensi* § 12 Rn. 59; § 73 Rn. 26 ↗ *Bürgenregress*
  - *depositi* § 12 **Rn. 34–36**; § 65 Rn. 108; § 78 Rn. 33; § 85; § 86 Rn. 13; Rn. 16; § 111 Rn. 33; **Rn. 154–156**
  - – – *contraria* § 13 Rn. 60 Fn. 436; § 28 Rn. 13; § 86 Rn. 17 Fn. 77; § 112 Rn. 3; Rn. 11 Fn. 30 ↗ *actio contraria*
  - – – *utilis* § 85 Rn. 28; Rn. 58; § 90 Rn. 70
  - *directa* → unter *actio* (Allgemeines)
  - *in rem* § 59 Rn. 50
  - *doli* → *actio de dolo*
  - *dotis* → *actio de dote* ↗ *actio rei uxoriae*
  - *empti* § 79 Rn. 61–173 ↗ *actio quanti minoris*; *actio redhibitoria*; *actio venditi*; *empti venditi*

- utilis § 32 Rn. 27; § 48 Rn. 49; § 79 Rn. 74; § 104 Rn. 9
- (demonstratio) § 79 Rn. 61–114
- (denegatio actionis) § 79 Rn. 43–45
- (exceptio doli) § 79 Rn. 40
- (exceptio non adimpleti contractus) § 79 Rn. 52
- (exceptio pacti) § 79 Rn. 41; Rn. 57; Rn. 111 f.
- (intentio) § 79 Rn. 115–158
- (iudicium absolutorium) § 79 Rn. 50
- (iudicium duplex) § 79 Rn. 52
- (praescriptio pro actore) § 79 Rn. 37 f.
- (taxatio) § 79 Rn. 19; Rn. 163
- (condemnatio) § 79 Rn. 159–172
- ex conducto → actio conducti
- ex fideicommisso → actio fideicommissi
- ex interdicto § 59 Rn. 304
- ex iureiurando § 12 Rn. 85 f.; Rn. 89; § 14 Rn. 5; § 20 Rn. 5; § 60 Rn. 26 Fn. 124; § 71 Rn. 12 ↑ exceptio iurisiurandi
- ex sponsione tertiae partis § 9 Rn. 51; § 33 Rn. 10; § 59 Rn. 38; § 66 Rn. 59; Rn. 97 Fn. 450; § 69 Rn. 3 f.; § 72 Rn. 6 Fn. 15; Rn. 10 f.
- ex stipulatu § 35 Rn. 43; § 62 Rn. 35; § 72 Rn. 2–5; § 75 Rn. 32; § 79 Rn. 30; Rn. 53; Rn. 138; Rn. 238; § 89 Rn. 1; Rn. 31; § 90 Rn. 83; Rn. 88; § 108 Rn. 61
- (aus dos-Bestellung) § 35 Rn. 43; Rn. 51; § 78 Rn. 27; § 89 Rn. 18; § 90 Rn. 48 Fn. 136; § 112 Rn. 35
- (certi) § 72 Rn. 2; § 74 Rn. 8 Fn. 52; § 77 Rn. 20
- (incerti) § 21 Rn. 26; § 72 Rn. 1; Rn. 3 f.
- ex testamento § 35 Rn. 30; Rn. 134; Rn. 143; § 60 Rn. 10; § 65 Rn. 18; § 97
- exercitoria § 13 Rn. 36 Fn. 258; § 34 Rn. 38; Rn. 42; § 69 Rn. 14 Fn. 24; § 79 Rn. 25; § 81 Rn. 35; Rn. 76; § 102 Rn. 2; Rn. 3 Fn. 20; Rn. 5; Rn. 42 Fn. 256; § 103 Rn. 1; Rn. 14; § 104 Rn. 15; Rn. 23 ↑ actio institoria
- Fabiana § 13 Rn. 34 Fn. 248; Rn. 60 Fn. 432; § 54 Rn. 25 Fn. 141; § 109 Rn. 35 Fn. 104; Rn. 52 Fn. 165 ↑ actio Calvisiana; fragmenta de formula Fabiana
- familiae erciscundae § 13 Rn. 102; § 18 Rn. 69; § 49 Rn. 27; § 53 Rn. 20; § 58 Rn. 21; Rn. 27; § 59 Rn. 278; Rn. 321; § 60 Rn. 56; § 67 Rn. 7–11; § 78 Rn. 41; Rn. 43 ↑ actio communi dividundo; actio divisoria
- – utilis § 67 Rn. 11
- fideicommissi § 98 Rn. 3; Rn. 5; Rn. 25
- fiduciae § 24 Rn. 2 Fn. 13; § 28 Rn. 13; § 46 Rn. 5 f.; Rn. 8 Fn. 30; Rn. 10 Fn. 43; Rn. 13; Rn. 20–22; § 78 Rn. 4 Fn. 14; Rn. 19 Fn. 81; Rn. 25; Rn. 27 f.; Rn. 29 Fn. 120; Rn. 42; § 87 Rn. 9 Fn. 21; Rn. 12 Fn. 31; § 88 Rn. 1–5; Rn. 8
- contraria § 28 Rn. 13; § 46 Rn. 22; § 88 Rn. 5 Fn. 26; Rn. 8 ↑ actio contraria
- finium regundorum § 9 Rn. 28; § 13 Rn. 56; § 51 Rn. 19 Fn. 52; § 59 Rn. 3; Rn. 322; § 67 Rn. 1 f.; Rn. 23–29 ↑ actio divisoria; controversia de fine; controversia de modo
- – utilis § 67 Rn. 30
- funeraria § 8 Rn. 173 Fn. 513; § 36 Rn. 20; § 59 Rn. 356; § 60 Rn. 6 Fn. 40; § 78 Rn. 30; § 83 Rn. 3 Fn. 4; Rn. 8; Rn. 15 Fn. 61; Fn. 64; Rn. 19 Fn. 72; Rn. 21 Fn. 80
- furti § 27 Rn. 27; § 31 Rn. 68; § 36 Rn. 40; § 40 Rn. 7; § 42 Rn. 23; Rn. 28; § 48 Rn. 57; § 59 Rn. 326–328; Rn. 333; § 65 Rn. 109; § 79 Rn. 148–153; § 81 Rn. 106; § 85 Rn. 52; § 86 Rn. 58–64; Rn. 73; § 90 Rn. 41; § 91 Rn. 5; § 93; § 112 Rn. 12; Rn. 23 ↑ conditio furtiva; furtum
- adversus nautas § 96 Rn. 12 Fn. 43
- manifesti § 91 Rn. 5; § 93 Rn. 8; Rn. 10; Rn. 16 Fn. 165 f ↑ furtum manifestum
- nec manifesti § 26 Rn. 23; § 93 Rn. 5 f.; Rn. 7 Fn. 55; Rn. 8 Fn. 64; Rn. 10; Rn. 18 Fn. 193; § 105 Rn. 2 ↑ furtum nec manifestum
- prohibiti § 93 Rn. 5
- generalis → actio praescriptis verbis; legis actio sacramento in personam
- hypothecaria → actio Serviana
- in eum qui pro tutore negotia gessit → actio tutelae
- in factum → unter actio (Allgemeines)
- civilis § 12 Rn. 31; § 24 Rn. 3 Fn. 37; § 90 Rn. 11 f.; Rn. 55 f.; Rn. 70; Rn. 74; Rn. 80; Rn. 93 Fn. 246; Rn. 96; Rn. 105
- (in integrum restitutio) § 109 Rn. 44 Fn. 134; § 110 Rn. 5 Fn. 51; Rn. 10
- (in ius vocatio) § 11 Rn. 12 Fn. 36; Rn. 13; Rn. 15; Rn. 17; § 12 Rn. 35; § 37 Rn. 59
- (lex Aquilia) § 40 Rn. 7; § 87 Rn. 17; § 92 Rn. 12; Rn. 17; Rn. 28; Rn. 43 ↑ actio ad exemplum legis Aquiliae; actio legis Aquiliae utilis

- *in ius concepta* → *formula in ius concepta*
- *in personam* → unter *actio* (Allgemeines)
- *in rem* → unter *actio* (Allgemeines)
- – *pro modo frumenti cuiusque* § 59 Rn. 100
- *incerti civilis* § 12 Rn. 31; § 90 Rn. 11–15; Rn. 29; Rn. 46; Rn. 63 f.; Rn. 67; Rn. 75
- *iniuriarum* § 11 Rn. 14 f.; § 20 Rn. 5; § 28 Rn. 13; § 37 Rn. 9; § 71 Rn. 13; § 78 Rn. 30; § 79 Rn. 174; § 91 Rn. 4; § 92 Rn. 63; § 95
- – *noxalis* § 95 Rn. 21; § 105 Rn. 22 ↗ *actio noxalis*
- – *servi nomine* § 36 Rn. 44; § 105 Rn. 2 Fn. 24
- *institoria* § 34 Rn. 38; Rn. 42; § 47 Rn. 32 Fn. 98; § 69 Rn. 14 Fn. 24; § 79 Rn. 25; § 82 Rn. 55; § 102 Rn. 2; Rn. 3 Fn. 20; Rn. 5; Rn. 34 Fn. 194; Rn. 42 Fn. 256; § 103 Rn. 1; Rn. 14; § 104 Rn. 4 Fn. 3; Rn. 7 f.; Rn. 11 f.; Rn. 14; Rn. 15 Fn. 37; Rn. 20
- *institoria* § 110 Rn. 4 Fn. 40 ↗ *actio ad exemplum institoriae actionis*; *actio exercitoria*
- *iudicati* § 12 Rn. 11; Rn. 30; Rn. 59; Rn. 68 f.; Rn. 80 f.; Rn. 85 Fn. 164; § 13 Rn. 24 Fn. 179; Rn. 28 Fn. 214; Rn. 64; Rn. 70; Rn. 72; Rn. 83 Fn. 585; Rn. 84 Fn. 599; Rn. 85; § 14 Rn. 5; Rn. 9; § 15 Rn. 37 Fn. 152; § 32 Rn. 10 f.; Rn. 15; § 73 Rn. 2 Fn. 6; § 79 Rn. 173; § 84 Rn. 111; § 91 Rn. 4 Fn. 16; § 102 Rn. 9 Fn. 57; Rn. 39 Fn. 227; § 106 Rn. 9 Fn. 21; § 109 Rn. 54 Fn. 172; § 110 Rn. 18; § 111 Rn. 25; Rn. 32; Rn. 52; Rn. 123; § 112 Rn. 8 Fn. 24
- *legis Aquiliae* § 40 Rn. 7; § 47 Rn. 38; § 59 Rn. 297; § 86 Rn. 29; § 92 ↗ *lex Aquilia*
- *legis Aquiliae utilis* § 92 Rn. 6; Rn. 12 f.; Rn. 38; Rn. 42 f.; § 107 Rn. 17 ↗ *actio ad exemplum legis Aquiliae*; *actio in factum (lex Aquilia)*
- *locati* § 13 Rn. 60 Fn. 436; § 25 Rn. 16 f.; Rn. 25 Fn. 79; § 32 Rn. 27; § 62 Rn. 67; § 73 Rn. 7 Fn. 17; § 77 Rn. 18; § 78 Rn. 25; Rn. 28; Rn. 33 Fn. 139; § 79 Rn. 210; Rn. 221; § 80 Rn. 10 f.; Rn. 14 f.; Rn. 72 Fn. 120; § 86 Rn. 5; § 90 Rn. 28 Fn. 90; Rn. 33; Rn. 75 Fn. 203 ↗ *actio conducti*; *locatio conductio*
- *mandati* § 24 Rn. 8 Fn. 84; § 82
- – *contraria* § 13 Rn. 74 Fn. 535; § 24 Rn. 7 Fn. 77 f.; § 28 Rn. 13; § 58 Rn. 52; § 73 Rn. 26; § 82 Rn. 2; Rn. 7; Rn. 10–12; Rn. 23; Rn. 39; Rn. 41 Fn. 87; Rn. 42; Rn. 44 f.; Rn. 46 Fn. 94; Rn. 48; Rn. 56 f.; Rn. 59 f.; Rn. 62; Rn. 66 f.; § 90 Rn. 75; § 112 Rn. 3
- *negatoria* § 13 Rn. 34 Fn. 248; § 47 Rn. 36; § 61; § 62 Rn. 17; Rn. 39; § 66 Rn. 75; § 79 Rn. 247 ↗ *actio confessoria*; *actio prohibitoria*; *contravindicatio*
- *negotiorum gestorum* § 13 Rn. 92 Fn. 643; Rn. 93 Fn. 660; § 31 Rn. 97; § 40 Rn. 32; § 65 Rn. 111; § 73 Rn. 26; § 78 Rn. 2; Rn. 10 Fn. 35; Rn. 12 Fn. 43; Rn. 26; Rn. 29 Fn. 120; § 82 Rn. 46 Fn. 94; Rn. 54 f.; Rn. 60; § 83 Rn. 1; Rn. 6 Fn. 11; Rn. 9; Rn. 15 Fn. 61; Rn. 19; Rn. 23–26; Rn. 31 Fn. 112; Rn. 34; Rn. 39 Fn. 138; Rn. 41–43; Rn. 44 Fn. 155; Fn. 157; Rn. 45–49; Rn. 52 f.; § 84 Rn. 1; Rn. 17; Rn. 40; Rn. 121 Fn. 321; Rn. 133; Rn. 139; Rn. 146 f ↗ *actio tutelae*; *negotiorum gestio*
- – – *contraria* § 31 Rn. 97; § 73 Rn. 26; § 78 Rn. 10 Fn. 35; § 82 Rn. 46 Fn. 94; Rn. 60; § 83 Rn. 1; Rn. 24; Rn. 34; Rn. 46; Rn. 48 f ↗ *actio contraria*
- – – *utilis* § 82 Rn. 55; § 83 Rn. 13 Fn. 47; Rn. 15 Fn. 59; Fn. 63; Rn. 19 Fn. 73; Rn. 25; Rn. 43; Rn. 44 Fn. 155; Rn. 48 Fn. 163; Rn. 52 f.; § 84 Rn. 17; Rn. 146 f.
- *operarum* § 13 Rn. 24; Rn. 71 Fn. 502; § 37 Rn. 21 f.; Rn. 41 Fn. 104
- *Pauliana* § 14 Rn. 19; § 15 Rn. 38; § 66 Rn. 42 Fn. 209; § 109 Rn. 52 Fn. 165; § 110 Rn. 3 ↗ *alienatio in fraudem creditorum*
- *petitio persecutio* § 12 Rn. 77; § 75 Rn. 39
- *pigneraticia in personam* § 13 Rn. 24; § 46 Rn. 13; § 48 Rn. 24; Rn. 65; Rn. 68; § 59 Rn. 367; Rn. 383; Rn. 385 Rn. 392 Fn. 660; Rn. 401; § 78 Rn. 26 Fn. 111; § 86 Rn. 5; § 87; § 88 Rn. 5 Fn. 26; § 107 Rn. 19 Fn. 113; Rn. 20 Fn. 117
- – – *contraria* § 46 Rn. 13; § 48 Rn. 24; Rn. 65; § 59 Rn. 385; § 78 Rn. 26 Fn. 111; § 87 Rn. 20; Rn. 22–24; § 88 Rn. 5 Fn. 26; § 107 Rn. 19 Fn. 113; Rn. 20 Fn. 117
- – *in rem* → *actio Serviana*
- *praescriptis verbis* § 6 Rn. 247; § 12 Rn. 31; § 24 Rn. 10; § 65 Rn. 117; § 66 Rn. 41 Fn. 199; § 79 Rn. 37–39; § 82 Rn. 4; § 90
- *pro socio* § 8 Rn. 182; § 24 Rn. 3 Fn. 32; Rn. 8 Fn. 81; § 28 Rn. 13; § 37 Rn. 13; Rn. 41; § 47 Rn. 12; Rn. 18; Rn. 32; Rn. 41; § 67 Rn. 15 Fn. 35; § 68 Rn. 13 Fn. 43; § 69 Rn. 13 Fn. 22; § 78 Rn. 28; § 81
- – aus Patronat § 37 Rn. 13–15; Rn. 20; Rn. 41 f.; § 81 Rn. 2 Fn. 7

- *manente societate* § 37 Rn. 41; § 81 Rn. 97; Rn. 100f.; Rn. 111
- *prohibitoria* § 61 Rn. 2; Rn. 23–26 ↗ *actio negatoria*
- *protutela* § 31 Rn. 72; § 84 Rn. 16 Fn. 52; Rn. 17; Rn. 37; Rn. 39; Rn. 153 ↗ *actio tutelae utilis; protutor*
- *Publiciana* § 6 Rn. 161; § 36 Rn. 39; § 39 Rn. 7–9; § 40 Rn. 7; § 43 Rn. 1; § 44 Rn. 32; § 48 Rn. 42; § 59 Rn. 50; Rn. 56; Rn. 143; Rn. 224; Rn. 230; § 61 Rn. 50; § 62 Rn. 47; § 63; § 67 Rn. 19; § 79 Rn. 72; Rn. 104; § 110 Rn. 6 ↗ *actio quasi Publiciana; vindicatio*
- *rescissoria* § 63 Rn. 32–34; § 110 Rn. 6 ↗ *actio rescissoria*
- *quanti minoris* § 79 Rn. 159; Rn. 374–381; Rn. 402; Rn. 412
- *quasi Publiciana* § 59 Rn. 224
- *Serviana* § 48 Rn. 23 Fn. 111; Rn. 26; § 59 Rn. 377 Fn. 623; Rn. 380f.; Rn. 423
- *quod iussu* § 6 Rn. 162; § 13 Rn. 86; § 32 Rn. 31; § 34 Rn. 43; § 76 Rn. 38; § 101 Rn. 2; Rn. 10; § 102 Rn. 1 f.; Rn. 3 Fn. 20; § 103 Rn. 1; § 104 Rn. 16 Fn. 38 ↗ *actio de peculio; edictum triplex*
- *metus causa* § 13 Rn. 60 Fn. 432; § 59 Rn. 128; Rn. 334; Rn. 353; § 66 Rn. 33; § 85 Rn. 29 Fn. 57; § 91 Rn. 3 Fn. 13; § 109 Rn. 3; Rn. 7; Rn. 13; Rn. 15; Rn. 16 Fn. 36; Rn. 21 f.; Rn. 27; Rn. 28 Fn. 76; Rn. 30–64; § 110 Rn. 3 Fn. 22–24; Rn. 9 Fn. 81; Rn. 10 Fn. 82; Rn. 84 f.; Rn. 11 ↗ *metus*
- *rationibus distrahendis* § 24 Rn. 2 Fn. 13; § 31 Rn. 68; § 84 Rn. 14; Rn. 16; Rn. 100 f.; Rn. 147; § 91 Rn. 1 Fn. 3; § 93 Rn. 18 Fn. 187
- *recepticia* § 25 Rn. 37; Rn. 39; § 71 Rn. 20–22
- *redhibitoria* § 79 Rn. 159; Rn. 374–381; Rn. 402; Rn. 412
- (*accessiones*) § 79 Rn. 319; Rn. 332; Rn. 346; Rn. 350; Rn. 361 f.; Rn. 392
- (*cautiones*) § 79 Rn. 32; Rn. 366 f.; Rn. 382–386
- (*condemnatio*) § 79 Rn. 346; Rn. 366
- *de peculio* § 79 Rn. 324
- (Erbgang) § 79 Rn. 331
- (Formel) § 79 Rn. 346
- (freiwillige Rücknahme) § 79 Rn. 368
- (Käufermehrheit) § 79 Rn. 326
- (Kaufpreisrückgewähr) § 79 Rn. 113; Rn. 225; Rn. 347; Rn. 403
- (Kautionsverweigerung) § 79 Rn. 384
- (Restitution des Sklaven) § 79 Rn. 324; Rn. 331
- (Vereinbarung über) § 79 Rn. 309; Rn. 330
- (Verkäufermehrheit) § 79 Rn. 325; Rn. 331
- (Vollstreckung) § 79 Rn. 321
- (Zeitgrenze) § 79 Rn. 330; Rn. 364
- *rei uxoriae* § 13 Rn. 71; § 21 Rn. 62; § 35 Rn. 73; Rn. 83; Rn. 113; Rn. 134; Rn. 138–143; Rn. 166; § 37 Rn. 67; § 78 Rn. 25–29; § 84 Rn. 57; § 89; § 90 Rn. 48 Fn. 138; § 97 Rn. 33; § 99 Rn. 19 Fn. 67; § 112 Rn. 10 Fn. 28; Rn. 34 f. Fn. 82 ↗ *actio de dote; actio rerum amotarum*
- *adiuncta filiae persona* § 35 Rn. 166; § 89 Rn. 13; Rn. 17; Rn. 29; Rn. 32
- *rerum amotarum* § 13 Rn. 60 Fn. 432; § 20 Rn. 1 Fn. 5; § 35 Rn. 5 Fn. 23; Rn. 102; Rn. 106; Rn. 160; § 59 Rn. 219 Fn. 373; Rn. 274; Rn. 328; § 93 Rn. 16 f.; § 105 Rn. 17 Fn. 156; § 112 Rn. 41 ↗ *retentio propter res amotas*
- *Rutiliana* § 6 Rn. 139 Fn. 382; § 12 Rn. 37 Fn. 92; § 14 Rn. 15 f.; § 63 Rn. 1 Fn. 1; § 111 Rn. 55; Rn. 65 f.; Rn. 69; Rn. 75
- *sepulchri violati* § 13 Rn. 5; Rn. 74 Fn. 535; § 38 Rn. 6
- *sequestraria* § 85 Rn. 25 Fn. 45; Rn. 73; § 90 Rn. 40
- *servi corrupti* § 36 Rn. 41 f.; § 37 Rn. 57 Fn. 158; § 81 Rn. 107; § 86 Rn. 50; § 90 Rn. 19 Fn. 61; § 93 Rn. 11 Fn. 99; § 102 Rn. 38 Fn. 219; § 105 Rn. 21
- *Serviana* § 7 Rn. 39; § 13 Rn. 24; Rn. 34 Fn. 243; Rn. 60 Fn. 432; Rn. 94; § 39 Rn. 7 Fn. 42; § 46 Rn. 5 f.; Rn. 8 Fn. 30; Rn. 13; § 48 Rn. 23–58; § 59 Rn. 9; Rn. 360–463; § 86 Rn. 5; § 87 Rn. 1; Rn. 9 Fn. 23; Rn. 22 Fn. 61; § 107 Rn. 19 f.; § 111 Rn. 55 § 112 Rn. 27 ↗ *actio quasi Serviana; interdictum Salvianum; pignus*
- *utilis* § 48 Rn. 26; § 59 Rn. 380 f.; Rn. 423; Rn. 425; Rn. 428 f.; Rn. 431; Rn. 434
- *societatis* → *actio pro socio*
- *tributoria* § 8 Rn. 22; § 102 Rn. 3 Fn. 20; Rn. 5 Fn. 40; Rn. 9 Fn. 53; Rn. 36 Fn. 198; § 103 Rn. 1; Rn. 4; Rn. 5 Fn. 14; Rn. 7; Rn. 9; Rn. 14; § 104 Rn. 8; Rn. 23
- *tutela* § 31 Rn. 53; Rn. 71–73; § 57 Rn. 36; § 83 Rn. 43; § 84 Rn. 1; Rn. 15–20; Rn. 26; Rn. 28; Rn. 35–37; Rn. 40–43; Rn. 47; Rn. 83 f.;

- Rn. 97; Rn. 100; Rn. 108; Rn. 111; Rn. 120; Rn. 124; Rn. 153
- *contraria* § 28 Rn. 13; § 84 Rn. 17–19; Rn. 43; **Rn. 126–133**; Rn. 139
- *utilis* § 31 Rn. 73; § 83 Rn. 43; § 84 Rn. 39; Rn. 120; Rn. 147 ↗ *actio protutelae*
- *utilis* → unter *actio* (Allgemeines)
- *venditi* § 79 Rn. 19; Rn. 99; Rn. 107; Rn. 171; **Rn. 176–235**
- (*condemnatio*) § 79 Rn. 204–208
- (*intentio*) § 79 Rn. 177–203
- *vi bonorum raptorum* § 6 Rn. 158 Fn. 441; § 13 Rn. 5 Fn. 36; Rn. 74 Fn. 535; § 28 Rn. 13; § 59 Rn. 330; Rn. 333; § 65 Rn. 122; § 71 Rn. 13; § 79 Rn. 151; § 93 Rn. 13f.; § 109 Rn. 4 Fn. 6; Rn. 28 Fn. 76
- actionem dare* § 6 Rn. 131 Fn. 359; § 9 Rn. 24; § 68 Rn. 15 Fn. 52; § 94 Rn. 42; § 109 Rn. 3 Fn. 4 ↗ *iudicium dare*; *litis contestatio*
- actor* (Parteirolle) § 9 Rn. 17; Rn. 38; Rn. 52 Fn. 97; § 10 Rn. 12f.; § 11 Rn. 28 Fn. 102; § 12 Rn. 6f.; § 13 Rn. 35f.; § 15 Rn. 25; § 36 Rn. 58; § 59 Rn. 27; Rn. 31; Rn. 34f.; Rn. 41; § 66 Rn. 3
- actor* (Vertreter) § 13 Rn. 96; § 32 **Rn. 5–15**; Rn. 18; Rn. 22; Rn. 29f.; § 71 Rn. 15; § 81 Rn. 49; Rn. 79; Rn. 83; § 84 Rn. 93
- actor sequitur forum rei* § 15 Rn. 14
- actus contrarius* § 6 Rn. 233 Fn. 631; § 19 Rn. 8; § 21 Rn. 21; Rn. 87; Rn. 89 Fn. 585; § 22 Rn. 1 Fn. 10; § 33 Rn. 54 Fn. 149; § 60 Rn. 75; § 78 Rn. 9 Fn. 31; § 79 Rn. 111 Fn. 317; Rn. 112
- *legitimus* § 21 Rn. 88; § 36 Rn. 66 Fn. 386; § 50 Rn. 38; § 60 Rn. 31
- *rerum* § 13 Rn. 19; § 66 Rn. 11 Fn. 39 ↗ *oratio Marci*
- (*servitus*) → *servitus (iura itinerum)*
- ad edictum libri* (Gattung) § 1 Rn. 36; Rn. 41; Rn. 50 Fn. 69; § 3 Rn. 18; § 5 Rn. 15; § 6 Rn. 105; Rn. 139; Rn. 141; Rn. 155 Fn. 432; Rn. 163; § 7 Rn. 18; Rn. 29; **Rn. 35–37**; Rn. 39; § 11 Rn. 2; § 25 Rn. 1; § 46 Rn. 6; § 79 Rn. 9f.; § 87 Rn. 9 Fn. 22
- ad inspiciendum dare* § 90 Rn. 21; Rn. 23; Rn. 69; Rn. 77 ↗ Kauf auf Probe
- ad Sabinum libri* (Gattung) § 1 Rn. 41; Rn. 50 Fn. 69; § 5 Rn. 15; § 6 Rn. 27; § 7 **Rn. 19; Rn. 35**
- ad crescere* § 13 Rn. 92; § 18 Rn. 34; § 33 Rn. 39 Fn. 105; § 36 Rn. 65 Fn. 383; § 47 Rn. 29f.; § 49 Rn. 22; § 52 Rn. 46; § 53 Rn. 14; Rn. 34; Rn. 49; Rn. 50 Fn. 126; Rn. 51; § 54 Rn. 22 Fn. 125; Rn. 42; § 55 Rn. 10 Fn. 37; Rn. 26 Fn. 124; Rn. 33f.; Rn. 37; Rn. 38 Fn. 147; Rn. 39 Fn. 151; Rn. 40; § 57 Rn. 37; Rn. 44; Rn. 48 Fn. 150; Rn. 84; Rn. 137; Rn. 189; § 60 Rn. 10; Rn. 36; Rn. 43; Rn. 46; Rn. 48f.; Rn. 52f.; Rn. 55 Fn. 218; Rn. 63 Fn. 256; Rn. 69; § 97 Rn. 42; Rn. 44; § 100 Rn. 48; Rn. 86
- (*heres ab intestato*) § 53 Rn. 49; § 54 Rn. 42; § 55 Rn. 7; Rn. 32f.; Rn. 37; Rn. 40
- addictio* § 9 Rn. 22; Rn. 65; § 14 Rn. 7; § 16 Rn. 2; § 36 Rn. 66; § 47 Rn. 4; § 67 **Rn. 4**; § 93 Rn. 1 f.
- *bonorum libertatum conservandarum causa* § 21 Rn. 78 Fn. 503; § 36 Rn. 51 ↗ *heres necessarius*
- *in diem* → *in diem addictio*
- *iudicis* → *iudicem addicere, dare*
- *secundum libertatem* § 9 Rn. 22 Fn. 33; § 36 Rn. 66 ↗ *vindicatio in libertatem*
- (*venditio bonorum*) § 14 Rn. 15
- addictus* § 9 Rn. 65 Fn. 123; § 14 Rn. 7; Rn. 8 Fn. 35; § 36 Rn. 2 Fn. 9
- ademptio legati* § 18 Rn. 49; § 60 **Rn. 75–80**; § 97 Rn. 20; **Rn. 58–63**; Rn. 65
- *libertatis* → *revocatio in servitatem*
- *peculii* → *peculium (ademptio)*
- adfectio* § 79 Rn. 162; § 83 Rn. 15 Fn. 60; Rn. 21
- *maritalis* § 33 Rn. 4; Rn. 20; Rn. 29; Rn. 41; Rn. 45f.; Rn. 66; Rn. 73 f.
- *societatis* § 81 Rn. 1; Rn. 29 Fn. 93; Rn. 30; § 90 Rn. 33; Rn. 35
- ad finitas* § 33 Rn. 25; Rn. 26 Fn. 67; Rn. 28; Rn. 49; § 36 Rn. 12; § 81 Rn. 45
- adgn-* → *agn-*
- adictio solutionis causa* § 6 Rn. 83; § 21 Rn. 16 Fn. 108; Rn. 27 Fn. 198; **Rn. 34f.**; § 32 Rn. 25 Fn. 70; § 71 Rn. 12 Fn. 38; Rn. 18 Fn. 61; § 73 Rn. 41; § 111 Rn. 86
- aditio hereditatis* § 52 Rn. 3; Rn. 27; § 53 Rn. 1; Rn. 34; Rn. 49; § 55 Rn. 31; Rn. 67; § 56 Rn. 37; Rn. 40; **Rn. 45; Rn. 55–60**; § 57 Rn. 25; Rn. 27; Rn. 78; Rn. 83; Rn. 172; Rn. 258f.; Rn. 268; § 60 Rn. 3f.; Rn. 28f.; Rn. 35; § 64 Rn. 4; § 97 Rn. 47; Rn. 49; Rn. 51; Rn. 53f.; § 98 Rn. 38; Rn. 49–51; Rn. 55; Rn. 59f.; § 100 Rn. 23 ↗ *cretio*; *hereditas* (Erwerb); *pro herede gestio*

- (Frist) § 52 Rn. 27; § 56 **Rn. 45**; **Rn. 55–60**;  
§ 57 Rn. 25; Rn. 32 Fn. 100
- adiudicatio* § 12 Rn. 21–23; Rn. 40; § 13 Rn. 64;  
Rn. 79; Rn. 108; § 15 Rn. 9 Fn. 28; § 36 Rn. 26  
Fn. 148; Rn. 58 Fn. 341; § 47 Rn. 42; § 49  
Rn. 27; § 59 Rn. 155; § 63 Rn. 2 Fn. 13; § 67  
Rn. 1–8; Rn. 10–12; Rn. 15 Fn. 35; Rn. 19;  
Rn. 21 f.; Rn. 24 Fn. 54; Rn. 27 Fn. 66;  
Rn. 28 f.; § 78 Rn. 43 Fn. 176; § 81 Rn. 102
- adiuncta filiae persona* → *actio rei uxoriae adiuncta  
filiae persona*
- adjektivische Haftung § 3 Rn. 9; § 6 Rn. 162  
Fn. 450; § 32 Rn. 48 Fn. 147; § 36 Rn. 14; § 79  
Rn. 24; § 81 Rn. 35; Rn. 72; Rn. 76; Rn. 78;  
§ 83 Rn. 20 Fn. 75; § 89 Rn. 22; § 93 Rn. 15  
Fn. 154; Rn. 17 Fn. 177; Fn. 185; § 96 Rn. 7  
Fn. 23; § 101 Rn. 2 Fn. 2; § 102 Rn. 4 f.; § 103  
Rn. 1; Rn. 4; Rn. 6; § 104 Rn. 3 Fn. 2; Rn. 15  
Fn. 37; Rn. 20; Rn. 25 Fn. 59; § 105 Rn. 2  
Fn. 24; Rn. 18 Fn. 165; Rn. 25 Fn. 211; § 107  
Rn. 29
- Adjudikationsklausel → *adiudicatio*
- administratio* § 3 Rn. 48 Fn. 108; § 4 Rn. 11 f.;  
Rn. 50; Rn. 55; Rn. 58; Rn. 61; Rn. 64; § 5  
Rn. 23; § 6 Rn. 119; § 8 Rn. 4; Rn. 8; Rn. 12;  
Rn. 17 Fn. 37; Rn. 32; Rn. 50–59; Rn. 67 f.;  
Rn. 75; Rn. 102 f.; Rn. 106–108; Rn. 114;  
Rn. 135; § 26 Rn. 17–20; § 79 Rn. 23
- adnotatio* § 1 Rn. 40; § 4 Rn. 19; Rn. 33
- adoptio* § 26 **Rn. 34**; § 29 Rn. 1214; § 34 Rn. 4;  
Rn. 20; **Rn. 23–25**; Rn. 31; § 54 Rn. 9; Rn. 13;  
Rn. 23 f.; Rn. 35; § 55 Rn. 21; § 57 Rn. 50–52;  
Rn. 58; Rn. 75; Rn. 138–144; Rn. 220; Rn. 222;  
Rn. 238; Rn. 277 ↑ *adrogatio*
- *plena* § 55 Rn. 21 Fn. 86
- *minus plena* § 55 Rn. 21 Fn. 86
- *per rescriptum principis* § 34 Rn. 25
- *servi* § 36 Rn. 65 Fn. 381; Rn. 75 Fn. 447
- , testamentarische, § 8 Rn. 88; § 18 Rn. 5; § 37  
Rn. 38; § 53 Rn. 39; § 55 Rn. 18; Rn. 21; § 57  
Rn. 50–52; Rn. 58 Fn. 176; Rn. 69; Rn. 88;  
Rn. 132 Fn. 343; Rn. 142; Rn. 144; Rn. 164
- von/durch Frauen § 26 Rn. 33; § 29 **Rn. 12–14**;  
§ 34 Rn. 22; Rn. 25
- adoptivus* § 6 Rn. 114; Rn. 210; § 7 Rn. 19; Rn. 23;  
§ 21 Rn. 47; § 26 Rn. 33; § 29 Rn. 14 Fn. 46;  
Rn. 45; § 37 Rn. 35 f.; Rn. 37 Fn. 97; Rn. 56;  
§ 52 Rn. 33; § 54 Rn. 17 Fn. 108 f.; Rn. 23–25;  
Rn. 30; Rn. 35; Rn. 47; § 55 Rn. 12 Fn. 48;  
Rn. 18; Rn. 21 Fn. 93; Rn. 83; § 57 Rn. 43  
Fn. 140; Rn. 48; Rn. 50 f.; Rn. 71 Fn. 199;  
Rn. 75; Rn. 99; Rn. 132; Rn. 141–145; Rn. 222;  
Rn. 238; Rn. 277; § 100 Rn. 72
- (Intestaterbfolge) § 37 Rn. 37 Fn. 97; § 54  
Rn. 24 f.; Rn. 35; Rn. 47; § 55 Rn. 18; § 57  
Rn. 43 Fn. 140; Rn. 132; Rn. 141
- (Pflichtteil) § 6 Rn. 70; Rn. 114; § 55 Rn. 83
- Adoptivvater → *pater adoptivus*
- adplumbatio* § 38 Rn. 19 Fn. 144; § 42 Rn. 20;  
§ 59 Rn. 84
- adpromissio* § 72 Rn. 14; § 73 **Rn. 15–38**; § 79  
Rn. 254 ↑ Bürgschaft
- adrogatio* § 18 Rn. 5–9; § 26 Rn. 34; § 29 Rn. 11;  
§ 31 Rn. 78; § 34 Rn. 4; Rn. 20–22; Rn. 24 f.;  
§ 37 Rn. 58 Fn. 170; § 40 Rn. 28; § 53 Rn. 39;  
§ 54 Rn. 38 Fn. 216; § 57 Rn. 142; Rn. 208;  
§ 102 Rn. 6 Fn. 42; § 110 Rn. 3 Fn. 26 ↑ *adop-  
tio*
- adscripticius* § 36 Rn. 5 Fn. 35; § 80 Rn. 92
- adsertor in libertatem* § 6 Rn. 153; § 9 Rn. 20;  
Rn. 63 Fn. 120; § 11 Rn. 9 Fn. 29; § 13 Rn. 105  
Fn. 736; § 36 Rn. 7 Fn. 44; Rn. 10 Fn. 69;  
Rn. 49; Rn. 56–61; Rn. 66; § 98 Rn. 36
- adessor* → *assessor*
- adsignatio* § 25 Rn. 12 Fn. 41; Rn. 22 Fn. 69
- *libertorum* § 6 Rn. 72; § 37 **Rn. 78 f.**; § 54  
Rn. 22; § 57 Rn. 172
- adstipulatio* § 21 **Rn. 32 f.**; § 73 **Rn. 39–42**; § 92  
Rn. 1; § 111 Rn. 86
- adtemptata pudicitia* → *edictum de adtemptata  
pudicitia*
- adulescens* § 6 Rn. 44; § 34 Rn. 44–46; § 71  
Rn. 15; § 84 Rn. 133
- adulterium* § 3 Rn. 3 Fn. 4; § 13 Rn. 41; Rn. 43  
Fn. 312; Rn. 54 Fn. 385; § 28 Rn. 8 Fn. 18;  
Rn. 16 Fn. 59; § 29 Rn. 15; § 33 Rn. 11;  
Rn. 35 f.; Rn. 46 Fn. 122; Rn. 53 Fn. 147;  
Rn. 55; Rn. 57 Fn. 173; Rn. 62; Rn. 73; § 34  
Rn. 9; Rn. 15; § 35 Rn. 1; Rn. 41; Rn. 57;  
Rn. 93; Rn. 173 Fn. 519; § 36 Rn. 12 Fn. 73;  
Rn. 15; Rn. 34 Fn. 204; Fn. 209; Rn. 52; Rn. 71  
Fn. 418; § 52 Rn. 28; Rn. 36; Rn. 74; § 53 Rn. 9  
Fn. 18; § 55 Rn. 21 Fn. 87; § 57 Rn. 164;  
Rn. 287; § 109 Rn. 11 Fn. 25; § 110 Rn. 2;  
§ 112 Rn. 37 ↑ *lex Iulia de adulteriis coercendis*
- adversaria* § 23 Rn. 5 Fn. 28
- advocatus* § 1 Rn. 30 f.; § 4 Rn. 9 f.; Rn. 45; Rn. 75;  
§ 6 Rn. 76; § 13 Rn. 10; Rn. 45; Rn. 57; § 15  
Rn. 13; § 29 Rn. 25 Fn. 86; Rn. 48; § 80 Rn. 63;  
§ 84 Rn. 140